

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 1 • Donnerstag, 03.01.2019 • Jahrgang 32

Hallen

Verbandsgemeinde-Pokalturnier

der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld

Sonntag 6. Januar 2019 – Sporthalle Glockenspitze in Altenkirchen

Beginn für die 2. Mannschaften 10.30 Uhr

Gruppe A

SSV Almersbach 1

SG Bruchertseifen/Eichelhardt 2

SG Ingelbach/Borod-Mudenbach 2

Gruppe B

SC Union Berod-Wahlrod 2

SG Neitersen/Altenkirchen 2

SSV Weyerbusch

Beginn für die 1. Mannschaften 13.30 Uhr

Gruppe A

SG Ellingen

VFL Oberlahr-Flammersfeld

SG Bruchertseifen/Eichelhardt

SG Ingelbach/Borod-Mudenbach

SV Güllesheim

Gruppe B

SC Union Berod-Wahlrod

SG Niederhausen/Niedererbach

SG Neitersen/Altenkirchen

SSV Weyerbusch

Gruppensieger, sowie Gruppenzweiter platzieren sich für die Endrundenspiele Plätze 1-4.
Erleben Sie spannende Spiele am ersten Sonntag im neuen Jahr.

Futsal-Hallenkreismeisterschaft

Am Samstag 5. Januar 2019 ab 14.00 Uhr

Vorrunde mit 14 Mannschaften u.a. Weyerbusch, Honigsessen, Bitzen, Wissen 2, Malberg 2, Elkenroth, Gebhardshainer Land...

**Ausrichter an beiden Tagen
ist der SSV Eichelhardt.**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 5./6. Januar 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy 0152/56130891

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH

53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,

Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,

53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren

und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888 - Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Kurse im Hallenbad Altenkirchen



- Erwachsenen-Schwimmkurs für Anfänger

Start: 7. Januar 2019
10 Stunden - immer Montag- und Dienstagabend

- Aqua-Fitness

Start: 16. Januar und 13. Februar 2019
immer mittwochs und freitags 18 Uhr - 18.45 Uhr

- Aqua Jogging-Kurse

Start:
16. Januar immer mittwochs 18.45 Uhr - 19.30 Uhr
25. Januar immer freitags 18.45 Uhr - 19.30 Uhr
13. März immer mittwochs 18.45 Uhr - 19.30 Uhr
22. März immer freitags 18.45 Uhr - 19.30 Uhr

- 50er JOGGER für die Junggebliebenen

Start: 31. Januar und 28. März 2019
immer donnerstags 18 Uhr - 18.45 Uhr
Alle Kurse und Gebühren unter www.hallenbad-altenkirchen.de zu ersehen.



Ausstellungseröffnung „MARMELADENREVOLUTION“ am Sonntag, 6. Januar in der Ev. Landjugendakademie Altenkirchen



Die Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen lädt herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung „MARMELADENREVOLUTION“ am Sonntag, 6. Januar, um **15 Uhr**.

Die WEIBSBILDER sind für Tanja Corbach die Essenz der bewussten Frauen. In dem Respekt um die Schönheit der Erde, die Weisheit der Zyklen atmen und handeln die WEIBSBILDER, verbunden mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft.

Die Freude mit der eigenen Intuition in der Welt zu sein, zeigen die WEIBSBILDER, dass das Paradies hier ist.

Mit der MARMELADENREVOLUTION lädt Tanja Corbach ein, sich mit Zuversicht, Verbundenheit und Wonne aufzutanken und Kräfte zu ernähren, die auf anderen Ebenen wirken.

Die Vernissage wird musikalisch vom JUNICHOR unter der Leitung von Simone Reifegerste begleitet. Sie erhalten die Gelegenheit, die Künstlerin Tanja Corbach näher kennen zu lernen.

Die Ausstellung ist **bis zum 15. März 2019** an Werktagen von 9 Uhr - 16 Uhr geöffnet.

Ansprechpartner/-in: Helga Seelbach, Dipl.-Pädagogin, Tel. 02681 9516-28, seelbach@lja.de

Kreisvolkshochschule startet mit neuem Programmheft ins Jubiläumsjahr

Von A wie Arabisch bis Z wie Zumba



Das neue 160-seitige Programmheft der Kreisvolkshochschule Altenkirchen für den Zeitraum von Januar bis Juni 2019 ist erschienen.

Mit einer breit gefächerten Angebotspalette, die vom zertifizierten Finanzbuchführungslehrgang über die Website-Programmierung, Bierbrauworkshop, Gebärdensprachkurs, Smartphone- und zahlreichen Gesundheitskursen bis hin zum Sprachenlernen mit Muße für Ältere reicht, startet die

Kreisvolkshochschule und deren Außenstellen in das neue Jahr, in dem die Volkshochschulen bundesweit ihr 100-Jahr-Jubiläum feiern. In keinem anderen Jahr der deutschen Geschichte wurden so viele Volkshochschulen gegründet wie 1919. Auslöser der Gründungswelle war die Weimarer Verfassung, die erstmals Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung als Teil des staatlichen Bildungswesens benannte und dies explizit mit den Volkshochschulen verknüpfte. Bis heute ist die Volkshochschule der größte Anbieter der öffentlich verantworteten Weiterbildung. Höhepunkte im Jubiläumsjahr sind zum einen die **Lesung** mit der bundesweit bekannten Autorin **Tanja Kinkel am Samstag, 14. September, in der Altenkirchener Stadthalle** und am darauf folgenden Freitag (**20. September**) die **Lange Nacht der Volkshochschulen**.

Inhaltlich ist das gemeinsame Programm aufgeteilt in die klassischen fünf Fachbereiche sowie regional nach Außenstellen. Hier finden sich manche bekannte Angebote, aber es gibt auch viel Neues im aktuellen Programmheft zu entdecken. Das Heft gibt einen Überblick über alle Angebote, die die unter dem Dach des Kreises zusammen geschlossenen Volkshochschulen anbieten: Von Mudersbach, Kirchen und Daaden über Hamm, Wissen bis nach Altenkirchen und Flammersfeld gibt es Kurse und Vorträge in den Bereichen Politik, Gesellschaft, Natur und Umwelt, Kultur und Kreatives Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie EDV, Arbeit und Beruf.

Das Programmheft ist, ebenso wie das aktuelle Fortbildungsheft für Erzieher und Erzieherinnen 2019, in den Rathäusern, den VHS-Außenstellen und natürlich in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule erhältlich. Es kann telefonisch unter 02681/812212 oder bei den Außenstellen vor Ort angefordert werden. Im Internet ist das Programm unter www.kreisvolkshochschuleak.de

zu finden und steht dort als Download zur Verfügung - hier können die Kurse des neuen Semesters bereits online gebucht werden. Ein Blick ins Programm lohnt sich!

Rund um das Baby - fünf Workshops informieren Kurs qualifiziert auch zum Führen von Krabbel- und Eltern-Kind-Gruppen



Kursleiterin Sandra Schmidt

Im Januar startet die Kreisvolkshochschule (KVHS) Altenkirchen eine pädagogische Themenreihe „Rund ums Baby“, die sich an interessierte Eltern und insbesondere für bereits tätige und neue Kursleitungen von Krabbel- und Eltern-Kind-Gruppen richtet. In dieser Reihe mit insgesamt fünf Terminen werden geeignete Möglichkeiten für die kindliche

Förderung vermittelt, auch um Eltern bei der Entwicklung ihrer Kinder zu unterstützen. In der Krabbelgruppe geht es vor allem um gemeinsam verbrachte Zeit von Eltern und ihren Babys, in der Spiel und Bewegung gleichermaßen vermittelt werden sollen. Kinder haben in diesen Gruppen die Möglichkeit zur ersten sozialen Interaktion mit Gleichaltrigen, sie lernen durch die Begegnungen und durch die Erfahrungen, die sie mit den anderen Kindern machen können.

Folgende Themen werden angeboten:

- **Modul 1: Allererste Liebe - Bindung zwischen Eltern und Kind**
Samstag, 12. Januar '19, 9 bis 13 Uhr
- **Modul 2: Zeit und Raum - Spielverhalten von Kleinstkindern**
Samstag, 9. Februar, 9 bis 13 Uhr
- **Modul 3: Viele Fragen - Interaktion in der Krabbelgruppe**
Samstag, 23. März, 9 bis 13 Uhr
- **Modul 4: Der Alltag mit Babys - Elternbildung**
Samstag, 6. April, 9 bis 13 Uhr
- **Modul 5: Wie sag ich's dem Kind? - Eltern-Kind Interaktion**
Samstag, 11. Mai, 9 bis 13 Uhr

Die Module können auch einzeln gebucht werden. Kursort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen. Die Qualifizierungsmaßnahmen leitet Sandra Schmidt. Es wird eine Teilnehmergebühr in Höhe von 150 Euro erhoben. Einzelne Module können für 40 Euro besucht werden. Kontakt für Anmeldung weitere Informationen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. 02681-812212, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de

Weihnachtswichtel bei den „Pustebäumchen“

Das Jahr 2018 endete für die Kinder der Kita Pustebäume in Neitersen mit einem „Weihnachtswichtel - SPENDENSE-GEN“. Die Fa. Ottobau hatte dem Kita-Fördervereinskonto 1000 € zur Erfüllung von Weihnachtswünschen der Pustebäumekinder zugeführt.

In der Adventszeit hatten die Kinder Wunschzettel geschrieben und ans Christkind abgeschickt. Am 20. Dezember war es dann soweit. In einer Weihnachts-Kinderkonferenz überraschten Vorstandsmitglied des Kita-Förderverein Simone Bellersheim und Benjamin Otto, Inhaber der Fa. Ottobau, beide verkleidet als Weihnachtswichtel, die Pustebäumekinder mit Paketen vom Christkind.

Vorsichtig entfernten die Kinder die „Sternenstoffverhüllungen“, und wie groß war der Jubelschrei, als zwei Pakete Kapp-labausteine, ein Basketballkorb für den Turnraum, HABA-Bewegungsspiele, Werkzeuge für die Werkbank und Musikinstrumente zum Vorschein kamen.



Weihnachtswichtel Simone Bellersheim und Benjamin Otto in der Weihnachtskinderkonferenz der Pustebäumchen



Nach der spannenden Auspackrunde wurden die Weihnachtswichtel zu einem Würstchenfrühstück eingeladen.

Nach der Stärkung veranstaltete Erzieher Bastian Zeuner im Turnraum einen „Kapla- Turmbauwettbewerb“, wobei die Weihnachtswichtel mitwirkten und sogleich die Tauglichkeit ihres Geschenkes eigenhändig prüfen konnten.



Viele Türme wuchsen sehr schnell in die Höhe, und die Kinder mussten Stühle und Tische als Steighilfe nutzen, um sich gegenseitig zu übertreffen. Abschließend wurden noch die Türme mit ihren Bau-meistern fotografiert. Sichtlich gerührt von soviel Baufreude der Kinder und mit der Überzeugung, Weihnachtsfreude in der Kita Pustebäume verbreitet zu haben, verabschiedeten sich die Wichtel bis zum nächsten Weihnachtsfest.





Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Januar 2019

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr)

Sa.05.01.19, 17 Uhr: Beginn Sauschießen

Ort: Schützenhaus Altenkirchen, Heimstraße

Veranstalter: Schützengesellschaft Altenkirchen

So.06.01.19, 14 Uhr: Bismarckturm geöffnet

Ort: Bergstraße, Altenkirchen

Veranstalter: Förderverein Bismarckturm e.V.

So.06.01.19, 15 Uhr: Festliches Neujahrskonzert Posaunen und Orgel

Ort: Abteikirche Marienstatt

Veranstalter: Marienstatter Musikkreis

Mi.09.01.19, 20 Uhr: New York Gospel Stars 2018/19

Einmaliges Gospelerlebnis in Altenkirchen!

Ort: Stadthalle Altenkirchen, Quengelstraße 7

Veranstalter: Lars Berndt EVENTS GmbH

Do.10.01.19, 18.30 Uhr: Gestalttherapie: Infoabend zur Ausbildung zum/zur Gestalttherapeutischen BeraterIn

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Mo.14.01.19, 17 Uhr: Tai-Chi

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Mo.14.01.19, 18.30 Uhr: Qi Gong

Ort: Haus Felsenkeller Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Mi.16.01.19, 19.30 Uhr: Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do.17.01.19, 18.30 Uhr: Yoga (für Fortgeschrittene)

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do.17.01.19, 20.15 Uhr: Yoga (Einführung)

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

So.20.01.19, 11 Uhr: Anna Katharina Seelbach

Neujahrsempfang Ort: Stadthalle Altenkirchen, Quengelstr. 7

Veranstalter: SPD Altenkirchen-Weyerbusch

So.20.01.19, 14 Uhr: Historisches Quartier geöffnet

Ort: Historisches Quartier, Marktstraße 31/33, Altenkirchen

Veranstalter: Förderverein Bismarckturm e.V.

So.20.01.19, 13 Uhr: Hobby Dart Turnier

Ort: Schützenhaus Maulsbach, Hirz-Maulsbach

Veranstalter: Hobby Dartfreunde Hirz-Maulsbach

Sa.26.01.19, 8.30 Uhr: Ganztagswanderung mit dem

Westerwald-Verein Anmeldung erforderlich unter: 02681 / 4325

Ort: Fluterschen Veranstalter: Westerwald-Verein Fluterschen

Di.29.01.19, 18 Uhr: Den Übergang meistern - Von der Schule in die Ausbildung (Infoabend zum Kurs)

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen

Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Mi.30.01.19, 20 Uhr: Frontm3n

FRONTM3N Peter Howarth, Mick Wilson & Pete Lincoln

Ort: Stadthalle Altenkirchen, Quengelstr. 7

Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Sa.02.02.19, 20 Uhr: Walter Sittler

Walter Sittler Hommage an Dieter Hildebrandt

Ort: Stadthalle Altenkirchen, Quengelstr. 7

Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

So.03.02.19, 14 Uhr: Bismarckturm geöffnet

Ort: Bergstraße, Altenkirchen

Veranstalter: Förderverein Bismarckturm e.V.

So.03.02.19, 20 Uhr: Don't Stop the Music

Don't Stop the Music -The Evolution of Dance-

Ort: Stadthalle Altenkirchen

Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Jeden Donnerstag, 7 Uhr: Altenkirchener Wochenmarkt

Ort: Marktplatz / Fußgängerzone Altenkirchen, Wilhelmstraße, Altenkirchen

Veranstalter: Stadt Altenkirchen



Weitere Infos im Online-Veranstaltungskalender unter www.vg-altenkirchen.de



Herzlich willkommen

Seniorenase



Donnerstag 3. Januar 2019
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Friede“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.gemeinschaft-helmeroth.de



Langjährige Mitarbeiterinnen in den Ruhestand verabschiedet

Nach jahrzehntelanger Tätigkeit traten die Erzieherinnen Barbara Krah-Cornarius aus Helmenzen und Monika Bauer aus Strickhausen in den Ruhestand. Bürgermeister Fred Jüngerich dankte beiden im Rahmen einer Feierstunde für die während dieser Zeit geleisteten Dienste sowie das persönliche Engagement. Er überreichte ihnen je eine Dankurkunde und ein kleines Geschenk der Verbandsgemeinde.

Barbara Krah-Cornarius besuchte Ende der Sechzigerjahre zunächst die hauswirtschaftliche Berufsfachschule in Wissen und danach die Pflegevorschule des Kreiskrankenhauses Kirchen. Es folgte die Zeit von 1971 bis 1973 auf der Berufsfachschule für Kinderpflegerinnen in Hennef mit anschließender Prüfung zur staatlich anerkannten Kinderpflegerin. Als solche war sie dann auch einige Monate im Ev. Kindergarten Hamm tätig. Im Februar 1975 wurde sie als Kindergartengruppenleiterin in der damals neu eröffneten Kindertagesstätte Weyerbusch eingestellt. Zwei Jahre später nahm sie an einer berufsbegleitenden Ausbildung an der Fachschule für Erziehungshelfer mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte Erziehungshelferin“ teil. Seit Juni 2014 befand sie sich im Rahmen des Blockmodells Altersteilzeit in der Freistellungsphase. Ende Dezember trat sie nun in den Ruhestand.

Monika Bauer besuchte von 1973 bis 1977 die Fachhochschule für Sozialwesen mit Studiengang Erziehung in München mit dem Abschluss „Diplom-Sozialpädagogin (FH)“. Nach Tätigkeiten als Apothekenhelferin, Mitarbeit bei einem Jugendring und Gruppenleitung im Kindergarten Wehmich zog sie im Jahr 1995 in den Westerwald. Im August wurde sie als Erzieherin im Kindergarten Fluterschen eingestellt.



von links: Stellvertretender Büroleiter Lothar Walkenbach, Bürgermeister Fred Jüngerich, Barbara Krah-Cornarius, Monika Bauer, Monika Wagner vom Personalrat und Sascha Koch, Fachbereichsleiter ‚Soziales und Generationen‘ im Rathaus Foto: K. Müller

Ab dem Jahr darauf war sie hier auch als Zusatzkraft zur sprachlichen Förderung von Ausländer- und Aussiedlerkindern eingesetzt.

Im August 1997 erfolgte ihre Umsetzung zur Kita „Traumland“ Altenkirchen. Im Jahr 2002 wechselte sie zur Kita Weyerbusch für die Tätigkeit der Aussiedlerbetreuung. Seit Juni 2014 befand sich Monika Bauer im Rahmen des Blockmodells Altersteilzeit in der Freistellungsphase.

Zum 1. Dezember 2018 trat sie in den Ruhestand.

Vom Personalrat übermittelte Monika Wagner im Namen der Belegschaft die besten Wünsche für die Zukunft und dankte den Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit.

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin im Januar 2019



Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

- Montag, 07.01.2019**, 15 - 17 Uhr Seniorenunion
- Dienstag, 08.01.2019**, 20 - 22 Uhr Greenpeace
- Samstag, 12.01.2019**: 9 - 12 Uhr Reparatur Café
- Dienstag, 15.01 + 29.01.2019**, 17 - 18 Uhr, Entspannung und Meditation
- Dienstag, 22.01.2019**, 17.30 - 19 Uhr MittenDrinaktuell, Themenabend „Stadtgeschichte Teil 3“; Referenten: Klaus Heyer, Detlev Ludwig
- Sonntag, 13. + 27.01.2019**, 14 - 17 Uhr, Sonntagstreff im MGH
Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft;
Ansprechpartner: Youssef, Michael und Brigitte
- Jeden Montag + Dienstag**, 14 - 17 Uhr Bildungspunkt KV/CV (Wilhelmstr. 35)
- Jeden Dienstag**, 9.30 - 12 Uhr, Bildungscafé MGH (Wilhelmstr. 35)
- Jeden Mittwoch**, 14 - 17 Uhr Bildungspunkt KV/CV (Wilhelmstr. 35)
- Jeden Donnerstag**, 14.30 - 17 Uhr, Bildungscafé MGH (Wilhelmstr. 35)



SPENDE BLUT.
DEIN PLATZ IST NOCH FREI!

Altenkirchen
Freitag, 04.01.2019
von 16:00 bis 20:00 Uhr
August-Sander-Schule
Glockenspitze

0800 11949 11
www.blutspendealterst-west.de
104 Blutspendedienst west





Leseclub der öffentlichen Bücherei der ev. Kirchengemeinde, des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum und des Kinderschutzbundes Altenkirchen für:

- Lesestarter 1 (1. Schuljahr)**
- Lesestarter 2 (2. Schuljahr)**
- Leseprofis (3. und 4. Schuljahr)**

Habt ihr Lust, mit uns in das „Abenteuer Lesen“ einzutauchen – ganz ohne Leistungsdruck und außerhalb der Schule?

Die Lesekids treffen sich einmal im Monat mittwochs von 15 – 16.15 Uhr in der Bücherei (Schlossspl./Kirche) in Altenkirchen.

Im Sommer gibt es immer eine tolle Leseparty und vor Weihnachten eine gemeinsame Lesestunde mit kleinen Überraschungen für die Lesekids.

Die Teilnahme ist für alle Kinder **kostenlos**.

Alle Termine 1. Halbjahr 2019 immer 15 - 16.15 Uhr:

Lesestarter 1:	Lesestarter 2:	Leseprofis:
Mi., 09.01.2019	Mi., 16.01.2019	Mi., 23.01.2019
Mi., 06.02.2019	Mi., 13.02.2019	Mi., 20.02.2019
Mi., 06.03.2019	Mi., 13.03.2019	Mi., 20.03.2019
Mi., 03.04.2019	Mi., 10.04.2019	Mi., 17.04.2019
Mi., 08.05.2019	Mi., 15.05.2019	Mi., 22.05.2019

Gemeinsame Sommerleseparty:

Mittwoch, 12.06.2019, von 15 – 16.30 Uhr



Vorstellung der Fachkräfteinitiative ‚Echte Naturtalente‘ in der Kreisverwaltung Initiative unterstützt bei der Suche nach jungen Fachkräften - Neues Portal für die Schülerinnen und Schüler der Region ist seit kurzem online

Die Wirtschaftsförderung hat mit der Fachkräfteinitiative „Echte Naturtalente“ ein Portal geschaffen, das darauf abzielt, den jungen Menschen aus der Region auf eine lockere Art und Weise die heimischen Unternehmen, Ausbildungsberufe und Freizeitangebote näher zu bringen. Arbeitgeber können sich und ihre Azubis dort kostenfrei vorstellen.

„Der Kreis wird als attraktiver Lebensort mit umfangreichen beruflichen Möglichkeiten in den Fokus gerückt. Das Portal ist mit den Sozialen Medien Facebook und Instagram verknüpft, sodass auch dort Berichte über Azubis zu finden sind“, fasst Landrat Michael Lieber zusammen. Als Vertreterinnen der aktuell teilnehmenden Unternehmen waren Julia Thiem von MB Software und Systeme GmbH und Lina Gümpel von der Westerwald Bank eG anwesend, die beide von der Wichtigkeit der Sozialen Medien zur Ansprache junger Menschen überzeugt sind.

Wie eine Umfrage der Wirtschaftsförderung ergab, wissen Jugendliche aus dem Landkreis oft nicht, welche Unternehmen in der Nachbarschaft ansässig sind und welche Produkte diese herstellen. Weiterhin haben die Jugendlichen angegeben, dass sie die Natur im Landkreis besonders schätzen. Somit ist der Faktor Natur bei der Entscheidung für einen „Lebens- und Arbeitsplatz“ nicht unerheblich. Um die regionalen Arbeitgeber für die Jugendlichen noch besser sichtbar zu machen, entstand die Idee der „Naturtalente“ - Finde dein Talent in der Natur.

„Im Gespräch mit heimischen Unternehmen ist der Fachkräftemangel das vorherrschende Thema. Bewerbungen auf Ausbildungsplätze haben in den meisten Branchen in den letzten Jahren abgenommen“, so Lars Kober, Leiter der Wirtschaftsförderung. Die Initiative ist in ein Netzwerk aus regionalen Akteuren und Unternehmen eingebunden, das stetig weiter wachsen soll. Die Schülerinnen und Schüler des Landkreises finden auf dem Portal und zusätzlich auf Instagram und Facebook Berichte von Azubis, Geschäftsführern und Hinweise auf Veranstaltungen. Die redaktionelle Begleitung erfolgt dabei durch Projektleiterin Naomi Becker von der Wirtschaftsförderung des Kreises. Die Betriebe

können sich mit ihren Textvorschlägen, Videos und Azubi-Berichten direkt an sie wenden.

Das Anliegen der Wirtschaftsförderung ist, viele weitere Arbeitgeber der Region auf dem Portal vorzustellen: Handwerksbetriebe, Betriebe aus der Gesundheitsbranche, Dienstleister, Freiberufler, alle haben die Möglichkeit, sich kostenlos an der Kampagne zu beteiligen, damit ein vielseitiges, authentisches Bild der Region entsteht.



Stellen die Fachkräfteinitiative „Echte Naturtalente“ vor: Naomi Becker (Wirtschaftsförderung AK), Julia Thiem (Geschäftsbereichsleiterin, MB Software und Systeme GmbH), Lina Gümpel (Personalentwicklung Westerwald Bank eG), Landrat Michael Lieber und Lars Kober (Leiter Wirtschaftsförderung AK) (von links).

Kontakt: Naomi Becker, Tel. 02681/ 81- 39 08, E-Mail: naomi.becker@kreis-ak.de



Senioren Info

Silver Surfer-Kurse im Januar 2019



Grundlagen- und Aufbaukurs „Silver Surfer“ - Internet für Senioren und Seniorinnen

Wer kennt nicht den Satz: „Näheres erfahren Sie im Internet unter www...“ Toll, aber wie man dorthin kommt, steht nirgendwo!

Der Einsteigerkurs der Kreisvolkshochschule **ab Montag, 7. Januar, in Altenkirchen** mit vier Kursnachmittagen nimmt die Einstiegsängste und begleitet auf unterhaltsame Weise in die vielfältige Welt des Internets.

Aktuelle Nachrichten abrufen, Gesundheitstipps finden, Reisen buchen, Bankgeschäfte erledigen, Waren bestellen, elektronische Post (E-Mail) versenden, Fahrpläne anklicken - in einige dieser und anderer Möglichkeiten schnuppern die Teilnehmenden im Verlaufe des Kurses hinein.

Der Kurs der Kreisvolkshochschule findet am Montag, 7. Januar, Dienstag, 8. Januar, Donnerstag, 10. Januar, und Freitag, 11. Januar, jeweils in der Zeit von 16 bis 18 Uhr statt.

Genau zwei Wochen später (Montag, 21. Januar, bis Freitag, 25. Januar, zu den gleichen Kurszeiten) werden auf vorhandenen

Grundkenntnissen im Aufbaukurs fortgeschrittene Techniken und Tipps für Recherchen im Internet vermittelt. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Suchmaschinen und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen, wie Programme aus dem Internet heruntergeladen und auf dem PC installiert werden, beispielsweise Sicherheitsprogramme oder die Steuerungssoftware ELSTER und vieles mehr. Wir üben Homebanking, versenden Emails mit Anlagen, chatten live mit anderen Teilnehmern und üben in Foren und Newsgroups. Der Kurs vermittelt detaillierte Kriterien und praktische Hinweise zur Sicherheit im Internet.

Die Kursgebühr beträgt jeweils 45 € - Kursleiter ist Frank Runkler. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.



Adventsmusik im Theodor-Fliedner-Haus

Der Kreisposaunenchor des ev. Kirchenkreises war zu Gast im Theodor-Fliedner-Haus. Mitgebracht hatte er klassische sowie traditionelle Advents- und Weihnachtslieder.

Unter der Leitung von Alfred Stroh erklangen festliche Töne, die die Zuhörer in eine vorweihnachtliche Stimmung brachten. Die Bewohner wurden eingeladen, die Lieder mitzusingen, und so war an diesem Vormittag ein Stück Weihnachten ins Haus eingezogen.

Herzlichen Dank an die vielen Musiker, die auf diese Art uns eine schöne Zeit bescherten.

Foto: Eva-Maria Knobe



Neues Programm Bildungsbüro Haus Felsenkeller erschienen

Druckfrisch liegt das neue Bildungsprogramm des Haus Felsenkeller vor - Ab Januar geht's los und Anmeldungen sind ab sofort möglich. Das Team im Bildungsbüro des Haus Felsenkeller präsentiert das neue Programmheft, das Ende Dezember/Anfang Januar in der Region verteilt wird und unter www.haus-felsenkeller.de zu lesen und zu buchen ist. Es erwarten Sie spannende neue Fortbildungen, wie z. B. das Zivilcourage-Training für Jugendliche und natürlich die bewährten „Evergreens“, insbesondere im Bereich Bewegung und Gesundheit. Auch Infoabende zu aktuellen Themen, die Hintergrundwissen und Denkanstöße vermitteln, sind wie gewohnt im Angebot. Gelungenes Lernen ist, wenn die Teilnehmenden durch den Besuch der Veranstaltungen für sich eigene persönliche, kreative und innovative Veränderungen überlegen und diese dann auch schrittweise reflektierend umsetzen. In diesem Geiste arbeitet das Bildungsbüro im Haus Felsenkeller. Aber was bedeutet das? Vieles in der Welt ist gesellschaftlich und politisch in Bewegung und wohin die Reise geht, ist unklar. Wir entscheiden, wie wir uns persönlich entwickeln wollen und auch, mit unserem Handeln jeden Tag, in was für einer Welt wir leben wollen. Und wir entscheiden in diesem Jahr, wie es politisch in der Region weiter gehen soll. In herausfordernden Zeiten ist es wichtig, kognitiv das nötige Wissen zu haben, um sich entscheiden zu können. Wissen zu reflektieren und eine Meinung oder Haltung zu entwickeln, ist der nächste Schritt. Für eine Meinung einzustehen und ihr Taten folgen zu lassen, das ist hohe Kunst. Aber nur so verändern wir uns selbst und unser Lebensumfeld. Diesen Gedanken folgend wurden im aktuellen Programm Anregungen für das persönliche Lernen zusammengestellt und auch Raum für Begegnung und Austausch geschaffen. Sie sind herzlich eingeladen, das neue Programm zu durchstöbern und auf der Reise dabei zu sein. Sie finden das neue Heft überall in der Region bei Ihrem nächsten Einkauf oder im Eingangsbereich Haus Felsenkeller bzw. Vollwertrestaurants Na Endlich!

Informationen und Anmeldung im Haus Felsenkeller, Tel. 02681 986412 und Anmeldetelefon: 02681 803598 (rund um die Uhr) oder unter www.haus-felsenkeller.de.

Es wird um eine Anmeldung mindestens 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn gebeten!

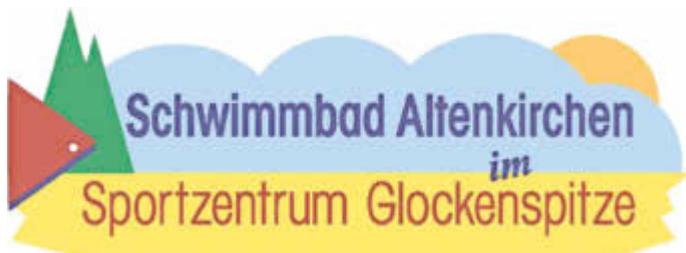


Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter

www.hallenbad-altenkirchen.de

über die Festlegung der Gebühren- und Beitragssätze bei der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung, der Abwasserabgabe für Kleineinleiter und der Kostenanteile der Straßenbaulastträger an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen ab 01.01.2019

(Gebühren- und Beitragssatzung Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung) vom 19. Dezember 2018

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 Gemeindeordnung (GemO), des Kommunalabgabengesetzes (KAG), der Entgeltsetzung Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) und der Entgeltsetzung Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Einmaliger Beitrag Wasserversorgung

Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Wasserversorgung beträgt 6,02 € je qm Geschossfläche. Zu diesem der Umsatzsteuer unterliegenden Beitragssatz wird die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe hinzugerechnet.

§ 2 - Wiederkehrender Beitrag Wasserversorgung

Der Beitragssatz bei der Wasserversorgung für den wiederkehrenden Beitrag beträgt 0,25 € je qm Geschossfläche. Zu diesem der Umsatzsteuer unterliegenden Beitragssatz wird die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe hinzugerechnet.

§ 3 - Gebühr Wasserversorgung

Der Gebührensatz bei der Wasserversorgung nach dem Wasserverbrauch beträgt 1,80 € je cbm. Zu diesem der Umsatzsteuer unterliegenden Beitragssatz wird die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe hinzugerechnet.

§ 4 - Einmaliger Beitrag Schmutzwasser

Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Schmutzwasserbeseitigung beträgt 5,42 € je qm Geschossfläche.

§ 5 - Einmaliger Beitrag Niederschlagswasser

Der Beitragssatz für den einmaligen Beitrag für die erstmalige Herstellung der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigung beträgt 7,79 € je qm gewichtete Grundstücksfläche.

§ 6 - Wiederkehrender Beitrag Schmutzwasser

Der Beitragssatz für den wiederkehrenden Beitrag für das Schmutzwasser beträgt 0,17 € je qm Geschossfläche.

§ 7 - Wiederkehrender Beitrag Niederschlagswasser

Der Beitragssatz für den wiederkehrenden Beitrag für das Niederschlagswasser beträgt 0,44 € je qm gewichtete Grundstücksfläche.

§ 8 - Gebühr Schmutzwasser

Der Gebührensatz der Benutzungsgebühren für das Schmutzwasser nach der gewichteten Schmutzwassermenge beträgt 2,00 € je cbm gewichtete Schmutzwassermenge.

§ 9 - Gebühr Fäkalschlammabeseitigung

Der Gebührensatz für die Fäkalschlammabeseitigung beträgt 27,99 € je cbm.

§ 10 - Abwasserabgabe Kleineinleiter

Die Abwasserabgabe für Kleineinleiter beträgt 17,90 € je Einwohner und Jahr.

§ 11 - Einmaliger Kostenanteil Gemeindestraßen

Der einmalige Kostenanteil für Gemeindestraßen an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung von öffentlichen Verkehrsanlagen anlässlich der erstmaligen Herstellung und der Erneuerung beträgt in der offenen Bauweise 19,54 € je qm und in der grabenlosen Kanalsanierung (Inlinerverfahren) 5,91 € je qm entwässerte öffentliche Verkehrsfläche.

§ 12 - Jährlicher Kostenanteil Straßenbaulastträger

Der jährliche Kostenanteil für Gemeindestraßen an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung von öffentlichen Verkehrsanlagen beträgt 0,53 € je qm entwässerte öffentliche Verkehrsfläche.

§ 13 - In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt außer Kraft:

„Satzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) über die Festlegung der Gebühren- und Beitragssätze bei der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung, der Abwasserabgabe für Kleineinleiter und der Kostenanteile der Straßenbaulastträger bei der Abwasserbeseitigung an den Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen ab 01.01.2018 (Gebühren- und Beitragssatzung Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung) vom 19.12.2017“.

(3) Soweit Abgabensprüche nach der aufgrund von Absatz 2 aufgehobenen Satzung entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Altenkirchen, 19. Dezember 2018

Fred Jüngerich,

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald) Bürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 19. Dezember 2018

Fred Jüngerich,

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald) Bürgermeister

Bekanntmachung

■ Aufstellung eines Lärmaktionsplanes gemäß § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.12.2018 den Lärmaktionsplan für das Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) beschlossen.

Die EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG verpflichtet die Mitgliedsstaaten der europäischen Union seit 2007 alle fünf Jahre die Belastung durch Umgebungslärm in Form von Lärmkarten zu ermitteln. Mit der Umsetzung der Richtlinie sollen schädliche Auswirkungen, einschließlich Belästigungen, durch Umgebungslärm verhindert, ihnen vorgebeugt oder gemindert werden. Ausgehend von diesen Lärmkarten sind Aktionspläne aufzustellen. Die Lärmaktionspläne sind spätestens alle fünf Jahre zu überprüfen.

Die Umgebungslärmrichtlinie ist in den §§ 47 a ff des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in nationales Recht umge-

setzt. Die Zuständigkeit für die Aufstellung von Lärmaktionsplänen an Hauptverkehrsstraßen obliegt hier der Verbandsgemeinde Altenkirchen.

Die Lärmkarten wurden in Rheinland-Pfalz durch das Landesamt für Umwelt erstellt und werden den Gemeinden als Grundlage für die Lärmaktionsplanung zur Verfügung gestellt. Danach liegen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen Belästigungen durch Umgebungslärm für das Jahr 2017 an der Bundesstraße 8 im Bereich der Ortsdurchfahrten Kirchb., Rettersen, Hasselbach, Weyerbusch, Birnbach, Helmenzen und Altenkirchen sowie an der Bundesstraße 414 im Bereich der Ortsdurchfahrten Altenkirchen und Ingelbach vor. Ein entsprechender Auszug aus der Lärmkartierung 2017 ist dieser Bekanntmachung beigelegt.

Aufgrund der durch das Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz zur

Verfügung gestellten Daten, wurde durch die Verwaltung ein Lärmaktionsplan für den Bereich der Verbandsgemeinde Altenkirchen erstellt.

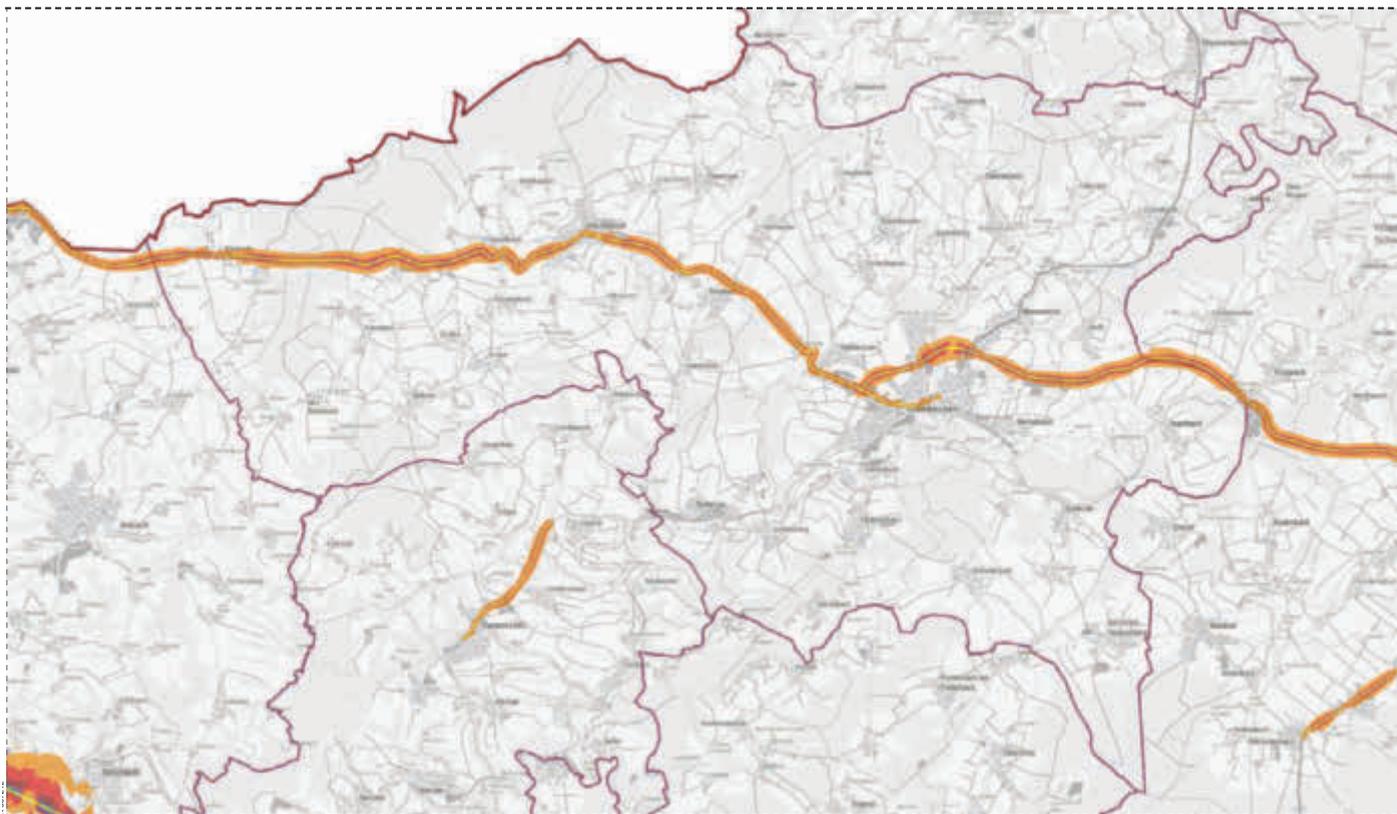
Der Lärmaktionsplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:	montags - freitags	8 Uhr - 12 Uhr
nachmittags:	montags - mittwochs	14 Uhr - 16 Uhr
	donnerstags	14 Uhr - 18 Uhr

eingesehen werden.

Gleichzeitig kann der Lärmaktionsplan auch unter der folgenden Internetadresse eingesehen werden:

<https://www.vg-altenkirchen.de/leben-wohnen/bauleitplanung/laermaktionsplan/>



Altenkirchen, 19.12.2018, Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich, Bürgermeister

Wir trauern um den am 27.11.2018 verstorbenen Feuerwehrmann

Herrn Oberbrandmeister Heinrich Müller

aus Weyerbusch.

Er gehörte von Juli 1955 bis September 1995 der Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen, Löschzug Weyerbusch, an. Für seine 35-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde ihm im Jahre 1990 das goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen. Bis Februar 1991 war er stellvertretender Wehrführer des Löschzuges Weyerbusch.

Der Verstorbene versah den Feuerwehrdienst mit großer Freude und Sachverstand und zeichnete sich durch seine Einsatz- und Opferbereitschaft im Dienste der Allgemeinheit aus.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchen, im Januar 2019

Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Ralf Schwarzbach
Michael Imhäuser

Wehrleiter
Wehrführer

■ Wichtige Information zu den Grundbesitz-/ Abgabenbescheiden 2019

**Sehr geehrte Steuerpflichtige,
sehr geehrte Abgabepflichtige,**

seit einigen Jahren erstellen wir sogenannte Dauerbescheide für die Grundbesitzabgaben (Grundsteuer, Hundesteuer, Kirchensteuer, Landwirtschaftskammerbeitrag, Pacht und die Straßenreinigungsgebühr).

Im Januar 2019 erhält aufgrund von internen Programmumstellungen jeder Steuerpflichtige einen neuen Bescheid.

Diese Programmumstellungen sind im Hinblick auf die Fusion mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld notwendig. Das bedeutet, dass auch in den Ortsgemeinden, in denen keine Änderung des Hebesatzes beschlossen wurde, ein neuer Bescheid ergeht.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an folgende Sachbearbeiterinnen des Fachgebiets 2.1 - Haushalt, Abgaben -

Frau Leah Keller, Tel. 02681 85-252, leah.keller@vg-altenkirchen.de

Frau Luisa Spies, Tel. 02681 85-251, luisa.spies@vg-altenkirchen.de

Altenkirchen, 18. Dezember 2018 Fred Jüngerich, Bürgermeister

Aus den Gemeinden



Almersbach

■ Seniorenweihnachtsfeier 2018

Am Sonntag, 9. Dezember 2018 (2. Advent), hatte die Ortsgemeinde Almersbach traditionell zur Seniorenweihnachtsfeier in das festlich dekorierte Hotel zum Eichhahn eingeladen. Ortsbürgermeister

Klaus Quast begrüßte auch im Namen der Ratsmitglieder die anwesenden Seniorinnen und Senioren. Die vorweihnachtliche Andacht gestaltete Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe unter musikalischer Begleitung von Herrn Wessler und Frau Brenner. Hierfür einen herzlichen Dank. Das leckere Kuchenbuffet war - wie üblich - von den Frauen der Ratsmitglieder, unserem Bäckermeister in Ruhe Willi Heidepeter (obligatorischer Christstollen) sowie einer weiteren Spenderin (Jutta Kölbach) hergestellt und gespendet.



Hierfür ebenfalls einen sehr herzlichen Dank. Familie Walter vom Hotel zum Eichhahn ließ es sich auch diesmal nicht nehmen, die Kaffeegedecke ohne Berechnung zur Verfügung zu stellen. Wir danken auch hierfür recht herzlich.

Zum weiteren Programm des Nachmittags gehörten die Darbietungen der Giborim Dancers unter Leitung unserer jungen Almersbacher Mitbürgerin Stephanie Link sowie einer Akkordeongruppe der Kreismusikschule Altenkirchen unter Leitung von Herrn Wagner, die uns mit bekannten Weihnachtsliedern erfreuten.

Für diesen „Augen- und Ohrenschaus“ bedanken wir uns ebenfalls herzlich. Älteste Teilnehmerin war in diesem Jahr Frau Waldtraut Krämer (89), der älteste Teilnehmer Herr Walter Nöllgen (81).

Sie wurden von Ortsbürgermeister Klaus Quast und den Beigeordneten Hans-Joachim Nöllner und Paul-Gerhard Müller mit einem Blumenstrauß bzw. einem guten Tropfen geehrt.



Natürlich an dieser Stelle wieder ein herzliches Dankeschön an die anwesenden „Gemeinderatsfrauen“ und Ratsmitglieder für die Dekoration, Mithilfe, Bedienung und Betreuung unserer Seniorinnen und Senioren und insbesondere die Wirtsfamilie Walter, die zum Gelingen des unterhaltsamen und harmonischen Adventnachmittags mitgewirkt haben.

Weitere Fotos von der Weihnachtsfeier sind im Internet auf der Homepage der Ortsgemeinde Almersbach www.almersbach.de eingestellt.

*Klaus Quast,
Ortsbürgermeister*



Altenkirchen

■ Bekanntmachung von Gleisbauarbeiten in der Stadt Altenkirchen am Bahnübergang „Quengelbach“ in der Nachtzeit

Für Bauwerks- und Baugrunduntersuchungen sind Arbeiten in den Kalenderwochen 2 bis 4 nach Bedarf an der EÜ Quengelsbach (Str. 3730, km 64,888) in der Nachtzeit erforderlich.

Eine für die Nachtarbeit erforderliche Ausnahmegenehmigung wurde durch die Verbandsgemeinde Altenkirchen erteilt. Die beteiligten Unternehmen bitten um Verständnis.

Bekanntmachung

■ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 30 „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ der Kreisstadt Altenkirchen

Einstellung des Verfahrens

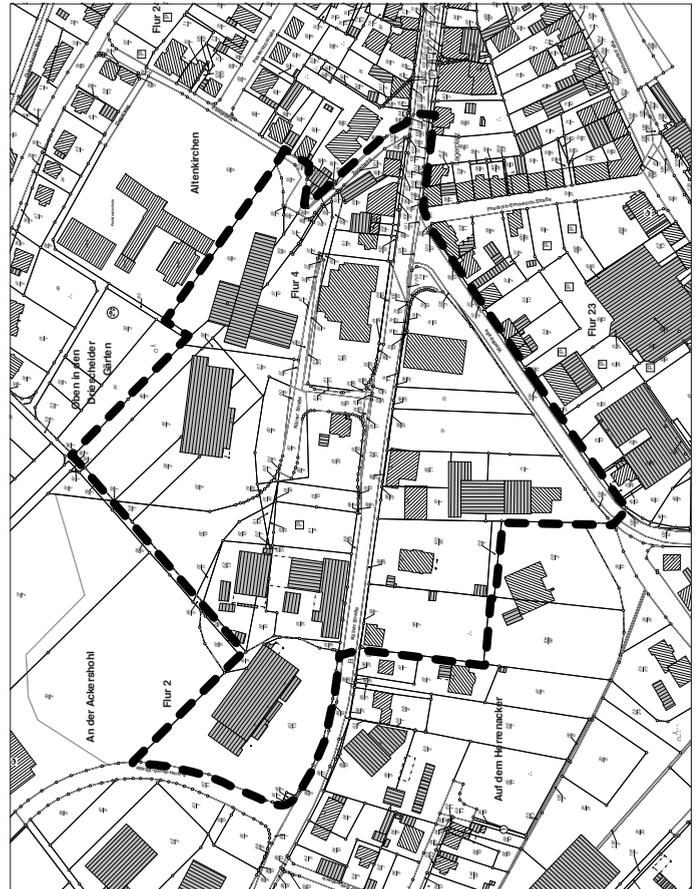
Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat in seiner Sitzung am 19.12.2018 die Einstellung des o. g. Bebauungsplanverfahrens beschlossen.

Der Geltungsbereich ist aus dem abgebildeten Übersichtsplan zu erkennen.

Der Beschluss über die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Altenkirchen, 20.12.2018

Kreisstadt Altenkirchen



Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet Nr. 30 „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ der Kreisstadt Altenkirchen vom 20.12.2018

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit §§ 14, 16 und 17 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in seiner Sitzung am 19.12.2018 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 - Aufhebung der Veränderungssperre

Die Satzung über den Erlass der Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet Nr. 30 „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ der Kreisstadt Altenkirchen vom 08.11.2016, bekannt gemacht am 17.11.2016 sowie die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das v. g. Bebauungsplangebiet vom 25.10.2018, bekannt gemacht am 08.11.2018 werden aufgehoben.

§ 2 - Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre ergibt sich aus der im Lageplan mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzten Fläche. Der Lageplan ist als Anlage zur Aufhebung der Veränderungssperre Teil der Satzung.

§ 3 - In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet Nr. 30 „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Altenkirchen, 20.12.2018

Kreisstadt Altenkirchen

*Heijo Höfer,
Stadtbürgermeister*

II. Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 18 BauGB (Entschädigung bei Verände-

rungssperre) insbesondere auf § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile und auf § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung, wird hingewiesen.

III.

Diese Satzung wird bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

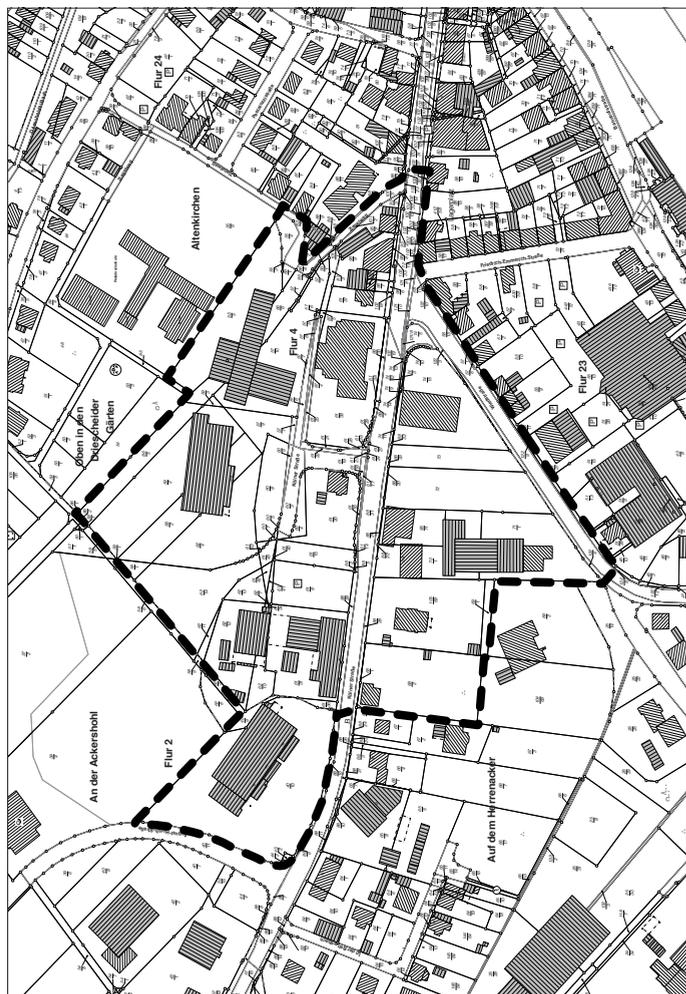
unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Kreisstadt Altenkirchen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründet, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



■ Aus der Sitzung des Stadtrats am 19. Dezember 2018

Zu Beginn der letzten Sitzung des Stadtrates in diesem Jahr begrüßte Stadtbürgermeister Heijo Höfer alle Anwesenden.

Im ersten Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat, die gesamte Straßenreinigung in der Stadt Altenkirchen erneut dem Bauhof zu übertragen, und zwar für die Jahre 2021 bis einschließlich 2024. Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlichen Kosten.

Weiterhin wurde beschlossen, die Reinigung der Fahrbahn und des Gehweges in der Quengelstraße (Anliegerstraße) sowie die der Fahrbahn der August-Horch-Straße ab dem 01.02.2019 von der Übertragung auf die Anlieger auszunehmen und stattdessen von der Stadt gebührenpflichtig zu reinigen.

Demzufolge stimmte der Stadtrat dem vorgelegten Entwurf zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Kreisstadt Altenkirchen vom 14.12.2000 in der aktuellen Fassung, zu.

Die Straßenreinigungsgebühr für die Reinigung der Quengelstraße (Anliegerstraße) für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 wird festgesetzt auf 11,93 €/m (Jahres-Gebührensatz je Frontmeter).

Der Gebührensatz wurde mit dem Erlass der Nachtragshaushaltsatzung 2019 festgelegt.

Der Auftrag für die Reinigung der Quengelstraße (Anliegerstraße) wurde an den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen zu einem Angebotspreis von 2.390,00 € je Jahr vergeben.

Der bestehende Auftrag für die Reinigung der Nebenstraßen wird um die August-Horch-Straße zu einem Angebotspreis von 650,00 € je Jahr erweitert. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten.

Da die kommunale Holzvermarktung, die bis dahin noch über Landesforsten abgewickelt wurde, aus kartellrechtlichen Gründen nicht mehr zulässig ist, wird diese zum 01.01.2019 neu strukturiert. Der Stadtrat beschloss, die HWS GmbH, Kirchen, mit der Holzvermarktung zum Verrechnungssatz von 1,79 € inkl. MwSt. pro Festmeter Holz zu beauftragen.

Der Stadtrat stimmte ebenfalls den Bauplatzkriterien sowie dem Bekanntmachungstext zur Vermarktung der Grundstücke im Bebauungsplangebiet Nr. 14 „Honneroth-Süd“ - Teilgebiet A zu. Der Stadtbürgermeister wurde ermächtigt, auf Basis der Vergabekriterien und des beschlossenen Kaufpreises von 95,00 €/m², die entsprechenden Grundstückskaufverträge abzuschließen.

Des Weiteren wurde nach Abschluss der Sanierungstätigkeit im Gebiet „Altenkirchen-Bahnhof“ die seit dem 30.9.2004 geltende Sanierungssatzung aufgehoben.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 30 „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ wurde eingestellt, da ein tragfähiges, umsetzbares und von allen Beteiligten akzeptiertes Konzept bis zum heutigen Tage nicht vorgelegt werden konnte. Aus diesem Grunde wurde ebenfalls die Veränderungssperre für diesen Bereich aufgehoben.

Zum Tagesordnungspunkt „Hochwasservorsorge“ stimmte der Stadtrat der Aufgabenübernahme nach § 67 Abs. 4 GemO zur Erstellung von Hochwasservorsorgekonzepten und der Umsetzung der daraus resultierenden Investitionsmaßnahmen durch die Verbandsgemeinde zu.

Aufgrund der untragbaren Situation am Konrad-Adenauer-Platz sprach sich der Stadtrat, nachdem auf Einladung durch Stadtbürgermeister Heijo Höfer ein „runder Tisch“ stattgefunden hatte, für den Erlass einer Gefahrenabwehrverordnung durch die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen als örtliche Ordnungsbehörde, nach Zustimmung des Verbandsgemeinderats und nach Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) für das Gebiet der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) aus.

Begleitend erging der Auftrag an die Verbandsgemeindeverwaltung Modelle zu erarbeiten, welche den Einsatz einer mobilen aufsuchenden Arbeit, in deren Trägerschaft oder in Trägerschaft mit Dritten, unter finanzieller Beteiligung der Stadt Altenkirchen, umsetzen und anschließend realisieren können. Dabei soll sich der Drogenthematik als auch der Alkoholthematik angenommen werden.

Hierzu berichtete die Rhein-Zeitung ausführlich in ihrer Ausgabe vom 21. Dezember 2018.

Im sich anschließenden Tagesordnungspunkt genehmigte der Stadtrat den 5. Mai, 11. August und den 29. August 2019 als verkaufsoffenen Sonntag nach § 10 Ladenöffnungsgesetz. Auch sollen im kommenden Jahr 5 Sonntage als Marktsonntage nach dem Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte stattfinden.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ bedauerte Ratsmitglied Walter Wentzien den Leerstand vieler Geschäfte in der Altenkirchener Fußgängerzone und regte an, über Alternativen nachzudenken. Außerdem sprach er die aktuelle Verteilung der Stände auf dem Wochenmarkt an. Stadtbürgermeister Heijo Höfer teilte daraufhin mit, dass in Kürze eine neue Standanordnung bekannt gegeben werde, die regelt, dass die Stände hauptsächlich auf dem Marktplatz aufgestellt werden.

Außerdem fragte Ratsmitglied Wentzien, ob eine Beweidung des Johannistals möglich sei, ähnlich dem Projekt Sörther Bach. Der

Vorsitzende erklärte hierzu, dass grundsätzlich erst die rechtliche Situation (Landschaftsschutz) zu prüfen sei, bevor weitere Maßnahmen getroffen werden könnten.

Ratsmitglied Annelie Korte bat darum, dass die in der Ludwig-Jahn-Straße aufgrund der geänderten Verkehrsführung abgedeckten Verkehrsschilder wieder zugedeckt würden, da durch Windeinfluss die Abdeckungen nicht mehr vorhanden seien.

Zuletzt danke Stadtbürgermeister Heijo Höfer allen Ratsmitgliedern sowie den Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.



Berod

Einladung

an alle Kinder und Jugendlichen aus Berod

Liebe Kinder und Jugendliche, vielleicht habt ihr es schon gehört:

In Berod tut sich was!

Mit der Dorfmoderation will die Ortsgemeinde zusammen mit unseren Planern vor allem **für euch** und **mit euch** etwas tun. Wir brauchen eure Hilfe, denn ihr wisst, was gut und nicht so gut ist in Berod. Und genau darüber wollen wir mit euch reden.

Wir treffen uns am Freitag, den 18. Januar 2019 am Bürgerhaus

die Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

um 16 Uhr

die Jugendlichen im Alter von 13 bis 18 Jahren

um 17:30 Uhr

Es laden ein:
Die Ortsgemeinde Berod und das Planungsbüro Stadt-Land-plus

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 17. Januar 2019, 19 Uhr, findet im Konferenzsaal des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020
2. Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
3. Information der Ortsbürgermeisterin
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Busenhausen

■ Auf dem Weg zur Krippe

Unter diesem Motto lädt die Kapellengemeinde St. Aloisius, Beul, alle Gemeindemitglieder, aber auch alle Freunde und Bekannten und die interessierten Mitchristen der Nachbargemein-

den **am Sonntag, 06.01.2019**, zum Besuch der Weihnachtsskrippe ein. Die Kirche öffnet ab 14.30 Uhr die Tür, um bei meditativer Musik und einer ökumenischen Andacht mit begleitenden Worten von Schwester Barbara Schulenberg die Krippe anzuschauen. Es singen der Männerchor Beulskopf unter der Leitung von Herrn Klaus-Peter Voss, der junge Chor Avelona unter der Leitung von Herrn Wladyslaw Swiderski und die Kirchenchöre von Altenkirchen und Beul mit Herrn Thorsten Schmehr. Im Pfarrsaal können sich die Besucher gegen 15.30 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken bei leckerem Kuchen treffen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Forstmehren

■ Aktivitäten in Forstmehren

Treffen aller Interessierten mit Gemeinderat am 10. Januar 2019, um 19 Uhr im Mehrbachstübchen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde in der Einwohnerfragestunde von den anwesenden Bürgern Kritik in Bezug auf die in der Ortsgemeinde (nicht) stattfindenden Aktivitäten geübt. Es sei schade, dass Forstmehren dieses Jahr keinen St. Martinsumzug mit einem kleinen Feuer für die Kinder angeboten habe. Außerdem wären in umliegenden Ortschaften vielmehr Veranstaltungen, Aktivitäten oder Treffen der Einwohner, als in Forstmehren. Es wurde bemängelt, dass der Ortsgemeinderat diesbezüglich zu wenig organisieren oder anbieten würde. Der Ortsgemeinderat hat die Kritik zur Kenntnis genommen, aber auch gleichzeitig festgestellt, dass bei verschiedenen Angeboten in der Vergangenheit sehr wenig Resonanz seitens der Bürger zu verzeichnen sei, sowohl in Bezug auf die Teilnahme, als auch in Bezug auf die Hilfe bei der Organisation. Hier würde er sich eine stärkere Beteiligung von Seiten der Bürger wünschen.

Daher wurde angeregt, dass sich der Ortsgemeinderat am 10. Januar 2019 um 19 Uhr im Mehrbachstübchen trifft, um für das Jahr 2019 ein Konzept der zu planenden Aktivitäten aufzustellen. Dies soll aber keine alleinige Veranstaltung des Ortsgemeinderats sein, sondern hierzu sind **alle interessierten Bürger Forstmehrens eingeladen**. Alle Mitbürger, die ein Interesse an dörflichen Zusammenkünften/Veranstaltungen haben, die gerne dazu auch neue Ideen beisteuern möchten oder Vorstellungen hierzu haben, was man besser machen könnte, sind an diesem Termin herzlich willkommen. Für die im Mai 2019 stattfindenden Kommunalwahlen haben einige Mitglieder des Gemeinderats erklärt, dass Sie nicht mehr für eine weitere Amtsperiode kandidieren werden. Daher soll für die Ortsgemeinderatswahl eine Vorschlagsliste der Kandidaten erstellt werden, die sich eine Aktivität in einem kommunalen Ehrenamt vorstellen könnten. Bürger, die hierzu bereit sind und sich aktiv an der weiteren Zukunftsgestaltung ihrer Ortsgemeinde beteiligen wollen, sind zu diesem Termin ebenfalls willkommen.

In Bezug auf die Kommunalwahl wird die Ortsgemeinde im Frühjahr 2019 zu einer Einwohnerversammlung einladen, bei der dann eine Vorschlagsliste der Personen, die bereit sind im Ortsgemeinderat tätig zu

werden, erstellt wird. In dieser Versammlung sollen auch die geplanten Aktionen für 2019 vorgestellt werden und ggf. Arbeitsgruppen hierzu gebildet werden.



Hirz-Maulsbach

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 3. Januar 2019 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Hirz-Maulsbach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan

und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanz@vg-altenkirchen.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Hirz-Maulsbach, 3. Januar 2019
Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach

Dieter Zimmermann
Ortsbürgermeister

**Waldinteressenten Hirz-Maulsbach
Jahreshauptversammlung am 16. Januar**

Zu der Jahreshauptversammlung der Waldinteressentenschaft wird für Mittwoch, 16.01.2019, 20 Uhr, im Schützenhaus Maulsbach herzlich eingeladen. Haupttagesordnungspunkt: Wahlen
Ich bitte alle Interessenten die ein Los für Brennholz erhalten wollen, sich bei mir zu melden (Tel. 8312).

Horst Moritz, Waldvorsteher



Rettersen

**Öffentliche Bekanntmachung
Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Rettersen
für die Haushaltsjahre 2019 und 2020**

vom 29. November 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2019	Haushaltsjahr 2020
--	--------------------	--------------------

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag 357.915 € 376.565 €

der Erträge auf 390.840 € 401.340 €

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

der Jahresüberschuss (+) / - 32.925 € - 24.775 €

Jahresfehlbetrag (-)

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen - 5.025 € 2.925 €

die Einzahlungen 0 € 0 €

aus Investitionstätigkeit auf die Auszahlungen 19.000 € 4.000 €

aus Investitionstätigkeit auf

der Saldo der Ein- und Auszahlungen - 19.000 € - 4.000 €

aus Investitionstätigkeit auf

der Saldo der Ein- und Auszahlungen - 24.025 € - 1.075 €

aus Finanzierungstätigkeit auf

Veränderung der liquiden Mittel - 24.025 € - 1.075 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf 0 € 0 €

verzinsten Kredite auf 0 € 0 €

zusammen auf 0 € 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können,

wird festgesetzt auf 0 € 0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen,

beläuft sich auf 0 € 0 €

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 345 v.H. 345 v.H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 385 v.H. 385 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 385 v.H. 385 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

für den ersten Hund 36 € 36 €

für den zweiten Hund 60 € 60 €

für jeden weiteren Hund 96 € 96 €

für jeden gefährlichen Hund 480 € 480 €

§ 5 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt 574.152 €.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt 536.477 €.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt 503.552 €.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 478.777 €.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor,



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 3. Januar 2019 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Mammelzen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanz@vg-altenkirchen.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Mammelzen, 3. Januar 2019
Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rüttscher
Ortsbürgermeister



Obererbach

Literaturkreis Obererbach

An unserem 4. Leseabend stand das Buch „Was vom Tage übrig blieb“ des englischen Autors Kasuo Ishiguro zur Diskussion. Ein anspruchsvolles Buch, sowohl sprachlich als auch inhaltlich, das uns einen interessanten Einblick in die englische Kultur der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ermöglichte. Unser nächstes Buch, „Liebe blüht zu allen Zeiten“ von Eric Malpass, ebenfalls ein englischer Schriftsteller.



Treffpunkt ist wieder in „Moniers guter Stube“ in Obererbach am 8. Januar 2019 um 18 Uhr.

Wir freuen uns über alle, die gerne lesen und sich über das Gelesene mit anderen austauschen möchten. Kontakt: Doris Monier, Tel. 02681-1242

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 10. Januar 2019, 20 Uhr, findet im „Bürgerhaus“ in Obererbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Erwerb der ehemaligen Bahnhofgaststätte
4. Verschiedenes

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

wenn im Einzelfall überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Rettersen, 29. November 2018
Ortsgemeinde Rettersen

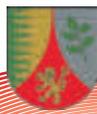
Haushaltsjahr 2019	Haushaltsjahr 2020
2.000 €	2.000 €

Haushaltsjahr 2019	Haushaltsjahr 2020
0 €	0 €

Wolfgang Schmidt
Ortsbürgermeister

3. Instandsetzung von Wirtschaftswegen
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

Ortsbegehung am 5. Januar

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
hiermit laden wir Euch herzlich zu einer Ortsbegehung ein. Diese findet am 5. Januar 2019, um 13 Uhr statt.
Treffpunkt ist an der Grillhütte in Stürzelbach.
Eure Ortsbürgermeisterin

Jessica Albus



Werkhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 8. Januar 2019, findet im Dorftreff in Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19:15 Uhr

2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister

Nikolausfeier

Über 40 Kinder konnte der Nikolaus in diesem Jahr begrüßen und eine gut gefüllte Tüte überreichen. Bevor es soweit war, sah man konzentriert bastelnde Kinder, und mit Hilfe der Eltern nahm das Projekt schnell Formen an. Endlich war der Nikolaus da. Mit einem gemeinsam gesungenen Lied wurde er begrüßt.



Zusammen mit den Geschwistern standen sie brav vor dem alten Mann mit dem langen, weißen Bart. Viele konnten ein Gedicht aufsagen. Alle waren jedoch erstaunt, was der Nikolaus so alles wusste. Da Knecht Ruprecht erkrankt war, assistierte Silva und las von der großen Rolle auch kleinere Verfehlungen ab. Im Anschluss bekamen alle Kinder eine Nikolaustüte, die altersgemäß gefüllt war. Zum Abschied sangen Kinder mit ihren Eltern ein Weihnachtslied.

Das gemeinsame Essen mit Kartoffelsalat und Würstchen beendeten einen gelungenen Nachmittag. Ortsbürgermeister Wolfgang Schmidt bedankte sich bei der Projektgruppe „Kinder“ für die tolle Veranstaltung sowie die gelungene Arbeit im gesamten Jahr mit einem Präsent.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
06.01.2019	Johann Koop	85 Jahre
10.01.2019	Wolfgang Schumann	75 Jahre
Helmeroth		
06.01.2019	Kurt Tröster	70 Jahre
Neitersen		
05.01.2019	Helene Fast	85 Jahre
06.01.2019	Horst Alles	80 Jahre
09.01.2019	Friedhelm Tiemann	75 Jahre
Obererbach		
07.01.2019	Waltraud Enders	75 Jahre
Weyerbusch		
07.01.2019	Hasso Steiniger	85 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>		

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Frida Müller, Oberirsen
Jule Tochenhagen, Werkhausen

Eheschließungen:

Sven Michael Martin und Nele Sara Müller, Altenkirchen
Markus Adolf Heller und Nicole Höller, Köln

Sterbefälle:

Swetlana Strebel, Altenkirchen
Elfriede Ursula Hannelore Weber, Sörth
Marianne Nutsch, Schöneberg
Olga Hentschel, Ersfeld
Jakob Theiß, Gieleroth
Christel Garn, Eichelhardt
Erwin Mannheim, Obererbach



Sörth

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 11. Januar 2019, 18:30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergabe/Kauf eines Spielgerätes
2. Entfernung der Fichten Flur 16, Flurstück 14/1

Sonstige Mitteilungen

■ Klostersgespräche im buddhistischen Kloster Hassel



Pracht/Hassel. Das Kloster Hassel schenkt an jedem zweiten Sonntag im Monat in Form der Klostersgespräche eine Möglichkeit, sich die Buddha-Lehre in lebensnahem Alltagsbezug zu erschließen. Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden themenorientierten, offenen Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri. Im offenen Gespräch sind Lebensthemen reflektiert, die alltäglich berühren. Altes buddhistisches

Wissen erläutert die dahinterliegenden Gesetzmäßigkeiten und erschließt pragmatische Wege.

Eine gemeinsame Wanderung zum Kloster erlaubt eine ruhige Gehmeditation im Schweigen. Treffpunkt zur Wanderung ist **am Sonntag, 13.01.2019**, um 14 Uhr an der Waldsportanlage in 57589 Pracht, Höhenweg (hinterer Parkplatz).

Weitere Termine: 10.02.2019 und an jedem 2. Sonntag im Monat in 2019. Weitere Information: Büro Tel. / Fax 02682 - 966875

■ Verlängerter Meldeschluss für den Umweltkompass 2019

Jetzt noch schnell Aktionen für den Umweltkompass 2019 melden - Verlängerung des Meldeschlusses bis 7. Januar

Der Umweltkompass 2019 bündelt und präsentiert viele abwechslungsreiche Veranstaltungen und Angebote rund um die Themenfelder Natur und Umwelt in den drei Landkreisen Altenkirchen, Westerwald und Neuwied.

Interessierte Verbände und Vereine, Institutionen, Gruppen oder Privatpersonen sind eingeladen, ihre Veranstaltungen, Aktionen und Angebote bis zum 7. Januar 2019 bei der unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen, Jessica Gelhausen, Tel. (02681) 81-2655 oder per Email unter umweltkompass@kreis-ak.de zu melden.

■ Festliches Neujahrskonzert in Marienstatt



Am Sonntag, 6. Januar, begrüßen in der Marienstatter Abteikirche ab 15 Uhr die Posaunisten der Musikhochschule Karlsruhe unter der Leitung von Werner Schrietter das neue Jahr wieder mit festlichen Klängen. Zusammen mit dem Landauer (Pfalz) Konzertorganisten Rudolf Peter an der Rieger-Orgel erklingen Werke von Gabrieli, Mendelssohn Bartholdy, Brahms, Bruch, Lynn, Michel, Naulais u. a.

Die Karten kosten 14 €, ermäßigt 12 €, und für Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Karten im Vorverkauf bei Dörner-Moden, Wilhelmstr., und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen (Tickethotline 0651 97 90 777). Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ Ankündigung Kita-Seminar „Essen und Trinken in Kindertagesstätten“

mit 6 Bausteinen für hauswirtschaftliche und pädagogische Fachkräfte und weitere Interessierte ab 16. Januar 2019 in Linkenbach

Zukünftig haben Kinder gemäß der geplanten Kita-Novelle ab dem vollendeten ersten Lebensjahr das Anrecht auf eine tägliche Betreuung in der Kita von mindestens sieben Stunden. In dieser Zeit muss ein Mittagessen angeboten werden. Hinzu kommen das Frühstück

und manchmal auch eine Zwischenverpflegung am Nachmittag. Eine gute Qualität in der Verpflegung ist hier unerlässlich. Gesundes und ausgewogenes Essen und Trinken trägt dazu bei, dass die Kinder geistig und körperlich leistungsfähig bleiben. Aber auch ein gezieltes Zusammenspiel zwischen dem Verpflegungsangebot und der Ernährungsbildung fördert ein gesundes Essverhalten, bei dem die Kinder auch mit Freude zugreifen. Hier werden die Grundlagen für ein lebenslanges Essverhalten gelegt. Jedes Kind muss essen lernen, damit es sich in dem Überfluss, den die Lebensmittelindustrie bietet, als mündiger Verbraucher zurecht finden kann.

Das Kita-Seminar beschäftigt sich mit den Inhalten des „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung für Tageseinrichtungen für Kinder“. Dabei stehen nicht nur das Verpflegungsangebot und die Speisepflicht im Vordergrund, sondern auch Kenntnisse über die Ernährungsbildung, Essverhalten und Essatmosphäre sowie die notwendigen gesetzlichen Rahmenbedingungen. Der rege Austausch mit Gleichgesinnten trägt zum Gelingen der Veranstaltungen bei. Näheres erfahren Sie unter www.ernaehrungsberatung.rlp.de, Seminarreihe: Essen und Trinken in Kindertagesstätten, Seminargebühren pro Baustein: 20 € für Materialien und Mittagsverpflegung. Ihre Ansprechpartnerin und Anmeldungen: Elvira Heidrich, elvira.heidrich@dlr.rlp.de, Tel. 02602-9228-44

Die Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz informiert:

■ Meldungen an die Tierseuchenkasse 2019 / Beiträge 2019

Ende 2018 werden die Meldebögen für die Tierbestandsmeldung zur Beitragsveranlagung durch die Tierseuchenkasse wieder an alle der Tierseuchenkasse (TSK) bekannten Pferdehalter versandt.

Die TSK fordert alle betroffenen Tierhalter dazu auf, Ihrer Pflicht nach dem Landestierseuchengesetz und der Viehverkehrsverordnung nachzukommen und die am 1.1.2019 (Stichtag) in ihrem Besitz befindlichen Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel mit dem Meldebogen oder Online im Internet zu melden. Haben Pferdehalter keinen Meldebogen erhalten, sind sie trotzdem meldepflichtig und müssen sich mit der Tierseuchenkasse direkt in Verbindung setzen. Die ebenfalls verpflichtende Anzeige jedes Tierbestands bei der zuständigen Kreisverwaltung ersetzt **nicht** die Meldung zur Tierseuchenkasse.

In Rheinland-Pfalz ist der Pferdebesitzer oder -eigentümer melde- und beitragspflichtig. Pauschalmeldungen von Pensionsställen für ihre gesamten Einsteller sind nicht rechtens, auch wenn Pensionsstallbetreiber meist als Pferdehalter gelten. Selbstverständlich können von der Tierseuchenkasse Leistungen nur für die Pferdebesitzer erbracht werden, die ihrer Meldepflicht nachkommen und Beitrag bezahlen.

Die Meldebögen für Pferde sind, wenn nicht online auf der Internetseite der Tierseuchenkasse gemeldet wird, an den Dienstleister der TSK AgroData nach Cottbus zu senden. Esel, Maultiere und Maulesel werden in der Tierseuchenkasse für Pferde geführt.

Erfolgt die Meldung nicht bis zum 15. Februar 2019, werden die Tierzahlen von 2018 für die Beitragsberechnung der Tierseuchenkasse übernommen. Erfahrungsgemäß sind diese Zahlen oft nicht aktuell, so dass es im Leistungsfall zu Kürzungen wegen zu geringer Beitragszahlung kommen kann. Rinder müssen weiter online oder ggf. schriftlich über den Landeskontrollverband (LKV) ins Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) gemeldet werden.

Für die Meldungen von Schafen, Ziegen und Schweinen sind schon die Meldekarten des LKV verschickt worden. Mit diesen Karten oder Online an den LKV haben die Tierzahlmeldungen auch für die Tierseuchenkasse zu erfolgen. Eine Tierseuchenkasse für Geflügel wird auch 2019 nicht eingeführt: **Geflügel muss deshalb nicht an die Tierseuchenkasse gemeldet werden.**

Die Beiträge zur Tierseuchenkasse 2019 und die für das Jahr 2018 nach EU- und Landesrecht rückwirkend geltend zu machende Eigenbeteiligung der Tierhalter an den Tierkörperbeseitigungskosten bleiben unverändert. Beitragsrechnungen versendet die Tierseuchenkasse im April 2019. E-Mail: tsk@lwk-rlp.de; Internet: www.tsk-rlp.de; Tel. 0671 793 1212

Tierseuchenkassenbeiträge 2019

Pferde/Esel 1 € pro Tier; Rinder 5 €* pro Tier; Schafe über 9 Monate 0,70 € pro Tier; Ziegen über 9 Monate 2,50 € pro Tier; Schweine 10 € pro Bestand unabhängig von der Tierzahl.

Der Mindestbeitrag beträgt 10 € für jeden Tierhalter. *1 € Beitragsreduktion pro Rind für Betriebe, die am Projekt „Gesundheitsmonitoring Rind Rheinland-Pfalz“ teilnehmen

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 7. Januar 2019, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14 - 15 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Deutsche Rentenversicherung



Ab Januar: Rentenhöhe ändert sich

Ab Januar ändert sich für die meisten Rentner geringfügig die Höhe ihrer Rente. Grund dafür sind Änderungen beim Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag. Die Rentenversicherung berücksichtigt dies automatisch, der Rentner muss also nicht aktiv werden. Informationen zum neuen Zahlbetrag gibt es mit der Überweisung der Januar-Rente auf dem Kontoauszug der Bank. Die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung werden ab Januar wieder zu gleichen Teilen von Rentnern und Rentenversicherung gezahlt. Das gilt auch für den Zusatzbeitrag, den Rentner bisher allein zahlen mussten. Der allgemeine Beitragssatz zur Krankenversicherung bleibt 2019 unverändert bei 14,6 Prozent, der durchschnittliche Zusatzbeitrag wird leicht gesenkt auf 0,9 Prozent. Wie hoch der individuelle Beitrag zur Krankenversicherung letztlich ist, hängt von der jeweiligen Krankenkasse ab. Gleichzeitig steigt der Beitragssatz zur Pflegeversicherung ab Januar um 0,5 Prozentpunkte auf 3,05 Prozent oder 3,3 Prozent bei kinderlosen Rentnern. Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 48 00 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine. Am schnellsten geht das auf www.dr-rlp.de/beratung

■ Landrat Michael Lieber kündigt Ende seiner Amtszeit zum 31. August 2019 an

In der Sitzung des Kreistages Mitte Dezember verkündete Landrat Michael Lieber den Entschluss, seine Amtszeit vorzeitig zu beenden. Diese Absicht sei nach intensiver Überlegung und vor dem Hintergrund der gesundheitlich schwierigen Zeit in den vergangenen zwei Jahren gereift.

Da er Anfang Dezember sein 65. Lebensjahr vollendet habe, sei es ihm jederzeit möglich, selbst über das Ende seiner Amtszeit zu entscheiden und eine Versetzung in den Ruhestand zu beantragen.



Den Entschluss habe er sich nicht leicht gemacht, so der Landrat gegenüber den Kreistagsmitgliedern. Vor allem, weil die er die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kreisbeigeordneten, dem Kreistag und den Ausschüssen sowie innerhalb der Kreisverwaltung sehr zu schätzen wisse und ihm seine Arbeit als Landrat viel Freude bereite.

Lieber sieht jedoch zur anstehenden Kommunalwahl im Mai 2019 die Möglichkeit, sie mit einer Landratswahl zu verbinden und so die Geschicke des Kreises gleichzeitig in die Hände eines neuen Kreistages und eines neuen Landrats legen zu können.

Nach 13 Jahren seit Liebers Antritt als Landrat des Kreises Altenkirchen am 13. September 2006 wird er zum 31. August 2019 seine Amtszeit beenden.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1

Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!
Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!
 Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de**
Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

**Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg
 IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI
 Weihnachten für Kinder der Tafel**

Eine gelungene Überraschung waren in diesem Jahr die Aktionen der beiden Kindertagesstätten aus Neitersen und Mehren, bei denen dazu aufgerufen wurde, Spielsachen oder Kleidung, die man nicht mehr braucht, den Tafelkindern zu schenken. Hier steht das Motto „Teilen“ im Vordergrund. Viele Kinder spendeten Dinge, um anderen Kindern, denen es finanziell nicht so gut geht, eine Freude zu machen.



Kita „Pusteblyume“ Neitersen

Die Leiterinnen der Kita „Pusteblyume“ in Neitersen, Frau Monika Wilfert und der Kita „Burgwiese“ in Mehren, Frau Sandra Kanthak, kamen am 17.12. in Begleitung einiger „Christkinder“ und überbrachten der Tafel Altenkirchen die tollen Gaben.



Kita „Burgwiese“ Mehren

Ebenso engagierte sich REWE Center in Altenkirchen schon zum 2. Mal erfolgreich und machte eine Weihnachtsbaumaktion.

Kinder der Tafel konnten einen Wunschzettel ausfüllen, und die Zettel wurden im REWE Center an den Weihnachtsbaum gehängt, damit REWE-Kunden die Möglichkeit hatten, einen Wunsch eines Kindes zu erfüllen.

Die Koordinatorin Bianka Thelen und das Leitungsteam der Tafel Altenkirchen bedanken sich bei allen Spendern, egal, in welcher Weise diese kamen, für das Engagement in diesem sozialen Bereich, der ohne Spenden nicht existieren würde.



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
 Internet: www.buecherei-ak.de
 Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten
 Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Freitag geschlossen
 Die Ausleihe ist kostenlos!

Traditioneller Bücherflohmarkt
 Alte Schätzchen, Raritäten, Lesefutter, Ausgelesenes und Erlesenes, Dachbodenfunde, Lustiges und Skurriles, Schmöker und Schinken, Klassiker, Schwarten, lose Blätter, Heiß-Geliebtes und Unterschätztes, Souvenirs...



Das alles und noch viel mehr wird in diesem Jahr wieder im Bücherflohmarkt der Bücherei zu günstigen Stückpreisen von 50 Cent bis 1 Euro verkauft.
Der Flohmarkt ist noch bis Mitte Januar während der Öffnungszeiten der Bücherei geöffnet.
Weihnachtsferien
Die Bücherei ist noch bis einschließlich Sonntag, 6. Januar 2019, geschlossen.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 04.01.19, 19.00 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 06.01.19 (Epiphania), Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)

Montag, 07.01.19, 9.00 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder

Dienstag, 08.01.19, 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 09.01.19, 15.00 Uhr Gemeindekreis 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten!

Donnerstag, 10.01.19, 19.00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 11.01.19, 18.00 Uhr, in der Regel am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027; 19.00 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeindefunktionärin: J. Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen

Stadthallenweg 16 (Frau Müller)

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH MEDIEN KG**
 56195 Hörh-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
 Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgja Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miet Hotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE KG

Sonntag, 06.01.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. in Ehrhardt, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. in Ehrhardt

Montag, 07.01.2019: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 08.01.2019: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Pfr. in Ehrhardt, 16.00 Uhr Zirkusgruppe im Forum, 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 10.01.2019: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 11.01.2019: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal, 19.30 Uhr Kirchenkabarett „Klüngelbeutel“ - Krümel vom Tisch des Herrn

Kirchenkabarett

KLÜNGELBEUTEL

Krümel vom Tisch des Herrn

Freitag, 11. Januar 2019

Christuskirche Altenkirchen

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 10 €

Ermäßigt: 7 €

Vorverkauf: Gemeindebüro & Bücherei
(Stadthallenweg 16) (unter der Kirche)

EEB

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Sonntag, 06.01.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 08.01.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 10.01.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth „Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG, 3.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial; 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

SONNTAG, 6.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Mike Ponsford

MONTAG, 7.1.: Racksen: 19.30 Männertreff bei Fam. Jung

MITTWOCH, 9.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19.30 Uhr Vorstandssitzung

DONNERSTAG, 10.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211) E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 03.01.2019: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Sonntag, 06.01.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk

Montag, 07.01.2019: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 08.01.2019: 16 Uhr Kinderspielgruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 09.01.2019: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Die Jahreslosung 2019: „Suche den Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34,15), 18 Uhr Jungbläserausbildung im Gemeindezentrum Eichelhardt

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet; Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

FREITAG, 04.01.19: 19.00 Uhr Time-out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

SAMSTAG, 05.01.19: 19.30 Uhr Jugendhauskreis in Mehren

SONNTAG, 06.01.19: 10.30 Uhr Gottesdienst in Schöneberg mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 08.01.19: 19.00 Uhr Hauskreis in Schöneberg, Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

FREITAG, 11.01.19: 16.00 Uhr Kindergruppe (SB) Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647; 19.00 Uhr Time out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

Urlaub

Die Gemeindebüros sind vom 21.12.2018 bis einschließlich 06.01.2019 nicht besetzt!

Haushaltsbeschluss

Haushaltsabschluss; Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 07.01. bis 18.01.2019 zu den Öffnungszeiten in den Gemeindebüros öffentlich aus.

Spendenübergabe zum Erntedankfest

Die Mehrener veranstalteten im Oktober wieder ihr traditionelles Erntedankfest mit Gottesdienst unter freiem Himmel im Bereich der Kreuzung in der Ortsmitte. Im Bereich des Gemeindehauses auf dem Parkplatz wurde gefeiert, und es präsentierten sich einige Vereine und Gruppen mit Ständen. Aus dieser Aktion wurde eine Spende gezogen, die je zur Hälfte dem Kinderhospiz Balthasar in Olpe und dem WEC International e.V. - weltweiter Einsatz für Christus zugeführt werden soll.



Dieser Spende wurde noch eine Spende der örtlichen Vereine hinzugefügt. Am Erntedankfest beteiligten sich die beiden Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg, die Pfarrer Bernd Melchert betreut. Die Spendensumme von 2.600 Euro überreichte Pfarrer Bernd Melchert im Rahmen des Gottesdienstes zum 2. Advent in der Mehrener Kirche.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 06.01.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrer Dönges

DIENSTAG, 08.01.2019: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod, Thema: Jahreslosung 2019: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 09.01.2019: 14.30 Uhr Frauenkreis Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 03.01.19: 10.00 Uhr Aussendung der Sternsinger

Freitag, 04.01.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 05.01.19: 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Sonntag, 06.01.19: 10.30 Uhr Familienmesse mit Rückkehr der Sternsinger

Mittwoch, 09.01.19: 17.30 Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 05.01.19: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 06.01.19: 9.00 Uhr Familienmesse mit Rückkehr der Sternsinger

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 04.01.19: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag 06.01.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 08.01.19: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 06.01.19

10 - 11:45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt“

14 - 15:45 in russischer Sprache Vortragsthema: „Beweise Deine Loyalität als Christ“

Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas:

„Kaufe Wahrheit und verkaufe sie nicht“

Biblischer Leittext: (Sprüche 23:33) „Kaufe Wahrheit, und verkaufe sie nicht - Weisheit und Zucht und Verständnis“

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Aus dem Bibelbuch Apostelgeschichte, Kapitel 21 bis 22 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Der Wille Jehovas soll geschehen“.

Paulus wusste, dass in Jerusalem Schwierigkeiten auf ihn warteten. Trotzdem war er davon überzeugt, dass der heilige Geist ihn dorthin führte (Apg 20:22, 23). Glaubensbrüder, die es gut mit ihm meinten, fingen an zu weinen und wollten ihn von seinen Plänen abbringen. Da fragte er sie, warum sie versuchten, ihn in seinem Entschluss zu schwächen (Apg 21:13). Halten wir andere nie davon ab, im Dienst für Jehova Opfer zu bringen.

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 09.01.19 19 - 20:45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 10.01.19 19 - 20:45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen
Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit
Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen

www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé „friends“ (Hofstr. 3, AK):

In der Zeit vom 20.12.2018 bis zum 11.01.2019 ist unser Café „friends“ geschlossen. Am Donnerstag, 17.01.2019 sind wir wieder von 9 - 13 Uhr mit leckeren Kaffeespezialitäten, selbstgebackenen Kuchen, kleinen Snacks uvm. für euch da.

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 13.01., 10.30 Uhr

Sonntag, 27.01., 10.30 Uhr

Kontakt

Unser Büro ist in der Zeit vom 22.12.2018 bis 11.01.2019 geschlossen. Ab Montag, 14.01.2019, sind wir wieder von Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr unter

Tel. 02681/950890

oder E-Mail info@friends-of-jesus.de zu erreichen.

Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10.00 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 03.01.2019, 18.00 Uhr Gebet

Freitag, 04.01.2019, 18.00 Uhr Gebet; 19.00 Uhr Jugendtreff

Samstag, 05.01.2019, 18.00 Uhr Gebet

Sonntag, 06.01.2019, 16.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 07.01.2019, 18.00 Uhr Gebet

Dienstag, 08.01.2019, 18.00 Uhr Gebet

Mittwoch, 09.01.2019, 15.30 Uhr Kaffee Miteinander; 19.00 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 10.01.2019, 18.00 Uhr Gebet

Freitag, 11.01.2019, 18.00 Uhr Gebet; 19.00 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel: 01 57 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel: 01 75 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Sonntag, 13.01.2019, 16.00 Uhr Gottesdienst

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt ;

Info: Tel. 02681/70642

Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20.00 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17.00 - 19.00 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18.00 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19.00 Uhr **Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

Heimborn-Ehrlich

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
 Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...
 < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
 < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
 < Abteilung für Schwerstpflege
 < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
 ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
 Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
 Telefon: 0 26 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindefeiler, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser **Gottesdienste** finden am **Sonntag, 6. Januar 2019** um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé (In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

„Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ 1.Korinther 3,11

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

FREITAG, 19.00 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

Thema des Gästebands: Bedenke im Herzen, wie Du sein solltest. „Von allem das Meistgeliebte ist Mir die Gerechtigkeit. Wende dich nicht ab von ihr, wenn Du nach mir verlangst, und vergiß sie nicht, damit ich Dir vertrauen kann. Mit ihrer Hilfe sollst Du mit eigenen Augen sehen, nicht mit denen anderer ...“ (Baha'u'llah)

Interreligiöse Andacht

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 06.01.2019, 10 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang „Reich in Christus“; 10 Uhr „Gemeindesonntag“

Montag, 07.01.2019, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 09.01.2019, 20 Uhr Gottesdienst „Jesus – wahrer Mensch und wahrer Gott“

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SPORTING Taekwondo

SPORTING Kämpferinnen triumphieren bei nationalem Spitzenturnier in Magdeburg



Das letzte Bundesranglistenturnier wurde mit dem Sachsen-Anhalt-Cup in Magdeburg ausgetragen.

Zwei SPORTING Taekwondo-Sportlerinnen konnten mit ihrer Leistung beide ins Finale einziehen.

Jill-Marie Beck gewann mit der Erstplatzierung hier alle Bundesranglistenturniere. Leni Schwab holte eine Zweitplatzierung und sammelte somit ebenfalls Bundesranglistenpunkte.

Wer sich zum Training bei SPORTING Taekwondo erkundigen möchte, kann den Verein unter www.sporting-taekwondo.de oder telefonisch unter

0160 94 50 47 97 kontaktieren.

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung am **30. Januar**

Die Mitgliederversammlung der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. findet am **Mittwoch, 30. Januar 2019**, 15.00 Uhr, im DRK Seniorenzentrum, Café „Mocca“, Altenkirchen,

Leuzbacher Weg 41

mit folgender **Tagesordnung** statt: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Information über das Projekt „Mach mit“ der VG Altenkirchen; 7. Beratung über eingegangene Anträge; 8. Sonstiges

Wir bieten unseren Mitgliedern an, sofern erforderlich, einen **Fahrdienst** einzurichten, um ihnen die **Teilnahme zu ermöglichen**.

Anmeldungen unter Tel. 02681/2655 oder 02681/2204.

■ Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V.

Sauschießen



Das Sauschießen der Altenkirchener Schützengesellschaft startet am **Samstag, 05.01.2019, um 17.00 Uhr** und endet am Sonntag, 17.03.2019 um 19.00 Uhr. Geschossen werden darf samstags und sonntags von 17 Uhr bis 19.00 Uhr, mittwochs und freitags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder, Freunde und

Interessierte am Geschehen der Altenkirchener Schützengesellschaft. Geschossen werden darf ab 18 Jahre. Das Schießen wird mit dem Luftgewehr ausgetragen. Geschossen wird in Serien zu je 10 Schuss, zuzügl. drei Schuss Probe. Der Preis je Serie beträgt 5 Euro, bzw. 3 Euro für Jugendliche.

Der Einsatz von mindestens 15 Euro berechtigen jeden Teilnehmer zur Teilnahme am Saussen. Anrecht auf einen Fleischpreis hat jeder Schütze mit einem Einsatz von 25 Euro.

Das traditionelle Saussen findet am **Samstag, 23. März 2019, ab 19.30 Uhr** im Restaurant „Im Wiesental“ statt. Alle Infos sind auch auf der Homepage der Schützengesellschaft Altenkirchen zu entnehmen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

für das Schützenjahr 2018 am **Samstag, 26. Januar 2019**, um 15.00 Uhr im **Schützenhaus, Heimstr. 2, 57610 Altenkirchen**.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 1.1 Benennung eines Protokollführers; 2. Eröffnung der Jahreshauptversammlung, 2.1 Gedenken der verstorbenen Mitglieder; 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung gemäß § 6 der Satzung; 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 5. Genehmigung der Tagesordnung; 6. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 27.01.2018; 7. Jahresberichte, 7.1 Jahresbericht des Vorsitzenden, 7.2 Jahresbericht des Schießwartes, 7.3 Jahresbericht des Sportwart Gewehr, 7.4 Jahresbericht des Sportwart Pistole, 7.5 Jahresbericht des Jugendwartes, 7.6 Jahresbericht des Kassierers, 7.7 Aussprache zu den Jahresberichten; 8. Bericht der Rechnungsprüfer / Kassenprüfer; 9. Entlastung des Vorstandes; 10. Antrag auf Änderung/Ergänzung der Beitrags- und Geschäftsordnung. Die Änderung/Ergänzung der Beitrags- und Geschäftsordnung ist zur Einsicht veröffentlicht: auf der Homepage: <http://www.sg-altenkirchen.de> in Papierform im Schützenhaus und beim 1. Vorsitzenden, 10.1 Aussprache zur Änderung/Ergänzung der Beitrags- und Geschäftsordnung, 10.2 Beschluss zur Änderung/Ergänzung der Beitrags- und Geschäftsordnung; 11. Wahlen, 11.1 Wahlen für Vorstandspositionen, turnusmäßig, 11.2 Wahlen für Offizierspositionen, turnusmäßig, 11.3 Wahlen für Mitglieder der Schießkommission, 11.4 Ergänzungswahlen, 11.5 Wahl der Rechnungsprüfer/Kassenprüfer; 12. Ehrungen; 13. Verschiedenes. 13.1 Aussprache zu Verschiedenes; 14. Schlusswort des Vorsitzenden und Beendigung der Jahreshauptversammlung.

Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, kann in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden, wenn diese **Anträge mindestens fünf Tage vor der Versammlung** schriftlich beim Vorsitzenden der Gesellschaft eingegangen sind.

■ SV Leuzbach-Bergenhausen

Nikolaus zu Besuch bei den Kindern im Schützenhaus

17 Kinder feierten mit ihren Familien und Vereinsmitgliedern des SV Leuzbach-Bergenhausen ihre Weihnachtsfeier im Schützenhaus. Schützenmeister Guido Böing begrüßte die Anwesenden und wünschte ein paar schöne Stunden. Bereits seit mehreren Wochen hatten 13 Kinder unter der Anleitung von Carina Weßler und Claudia Roth verschiedene Vorträge, ein Figurentheater und ein Tanz eingeübt. Am 8. Dezember war es dann soweit. Als erstes wurde das Figurentheater „Wer hat Weihnachten geklaut“ mit selbstgebastelten Figuren dargestellt.



Danach folgten die Vorträge von Lina Wessler, Lena Koschinski, Emilia Scory, Tom Wessler, Lars Unruh, Jacob Scory, Marie Roth und Lukas Grevenner. Im Anschluss erfreute man sich über die Tanzdarbietung zu dem Lied „Fitness für den Weihnachtsmann“, bei dem auch die kleinsten und jüngsten des Vereins mitgewirkt haben. Beim traditionellen gemeinsamen Lied „Lasst uns froh und munter sein“ erschien dann auch der Nikolaus. Dieser überreichte zunächst jedem mitwirkenden Kind ein Präsent. Im Anschluss las er für jedes Kind ein paar Sätze aus dem großen goldenen Buch vor und überreichte allen Kindern selbstverständlich eine mit diversen Leckereien gefüllte Tüte. Bei Plätzchen, Kaffee und warmen Kakao ließ man den Nachmittag ausklingen.

Weihnachtsprogram der Schützenjugend Leuzbach- Bergenhäuser

Am Freitag, 14.12., trafen sich sieben Jungschützen und deren Betreuer zur jährlichen Weihnachtsfeier an der Boulderhalle des SRS Sportparks in Altenkirchen. Dort konnten sie klettern und Billard spielen. Im Anschluss fuhren wir mit drei Familienpizzen im Schlepptau ans Schützenhaus, wo diese recht schnell verspeist wurden. Damit den sieben nicht langweilig wurde, schossen wir zwei Weihnachtspokale aus. Diese waren gestiftet von Hartmut Hoppe. Der Weihnachtspokal der Jugend sicherte sich dieses Jahr Merle Hasselbach und den Weihnachtspokal der Bambinis konnte Lina Wessler für sich gewinnen.



Zum Abschluss der Weihnachtsfeier hielten wir die Jahresversammlung der Jugend ab. Ein wichtiger Punkt waren die Wahlen der Jugendsprecher und Jugendsprecherrinnen. Denn diese mussten für das kommende Jahr neu gewählt werden. Neuer Jugendsprecher wurde Leon Griffel und sein Stellvertreter Lukas Grevenner. Jugendsprecherin blieb Merle Hasselbach und ihre Stellvertreterin wurde Lena Koschinski.

Abschließend wurde noch besprochen, was alles im Jahr 2019 geplant ist. Eine Fahrt in einem Freizeitpark und eine Vereinsübernachtung werden dabei sein.

■ VdK Ortsverband Altenkirchen Weihnachtsfeier in der „Stadthalle“ Gieleroth

„Volles Haus“ verzeichnete der Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Altenkirchen, Fred Nolden, auf der jahresabschließenden Weihnachtsfeier im Gielerother Bürgerhaus. Unter den vielen VdKlern begrüßte Nolden den VdK Kreisvorsitzenden Ehard Lichtenthäler, den Ehrenvorsitzenden des VdK Ortsverbandes Altenkirchen Dieter Weller, den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen Fred Jüngerich, den Vorsitzenden der Altenkirchener Sportgemeinschaft (ASG) Karl Heinz Bachmann, den Vertreter der SKWWS Jürgen Niederhausen, die Vorsitzende des Aktionskreises Altenkirchen Katja Lang, die Ortsbürgermeisterin von Gieleroth Katja Schütz und die Zithergruppe „Stubenmusikanten“ aus Herdorf.



Letztere begleiteten den VdK „Großchor“ Altenkirchen bei seinen Weihnachtsliedern und untermalten den Nachmittag mit vorweihnachtlicher Musik. Gedichte zur Weihnachtszeit, zur hektischen Vorweihnachtszeit im Advent und der ersehnten weißen Weihnacht brachten Bruno Wahl, Werner Reik und Karl Heinz Bachmann zum Besten. Letzterer begann mit den Worten: „Draußen von Altenkirchen komm ich her“. Seine selbstverfasste Geschichte befasste sich mit der „unruhigen“ Zeit und den Besorgungen auf „den letzten Drücker“. Reik hingegen berichtete über einen Urlaub zur Weihnachtszeit in den Bergen, in der Hoffnung, dort weiße Weihnachten zu erleben.



Fotos: Renate Wachow

Der Wunsch wurde Wirklichkeit, nur mit dem Ergebnis, dass er zum Schluss keinen Schnee mehr sehen wollte. Der Beifall war bei allen drei Vortragenden verdienter Lohn. Mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen mit dem Gegenüber und einem unterhaltsamen Nachmittag endete in den Abendstunden eine gelungene und besinnliche Weihnachtsfeier. (wwa)

■ Diakonisches Werk Altenkirchen „Lama-Erlebnis“ im Advent - Mehr Zeit für die Familie - inklusiv im Casa de la Lama



Stress in der Vorweihnachtszeit kennen viele! Von Besinnlichkeit weit entfernt, ist die Freude groß über kleine Auszeiten im Alltag, mit Zeit für liebe Menschen und ein wenig Innehalten und „zur Ruhe kommen“.

Eine besondere „kleine Auszeit“ im Advent bot das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen bei einem inklusiv organisierten

Besuch der Lama- und Alpakafarm „Casa de la Lama“ in Katzwinkel.



Lama Miquel knutscht gerne. Dem jungen Teilnehmer erfreut es sichtlich.

Die Teilnehmenden, ob groß oder klein, Familien und Alleinstehende, erwartete eine besinnliche Begegnungsstunde im Stall mit ganz besonderen Tieren. Dort erklärte Besitzerin Silvia

Happ mit viel Kompetenz, Humor und Behutsamkeit den Charakter der Tiere und so manche Besonderheit. Jeder bekam die Möglichkeit, ein Küßchen vom Rudelführer zu erhaschen, die verschiedenen Fellarten zu erfühlen und die beruhigende Wirkung auf den Menschen zu erfahren. Nicht ohne Grund, denn Lamas leisten nicht umsonst wertvolle tiertherapeutische Arbeit. Die Tiere schafften es, aus der Gruppe schnell eine Gemeinschaft werden zu lassen. „Man fühlt sich bei den Tieren geerdet und vergisst den Alltagsstress im Nu“, schwärmt Angela Hartmann, EUTB-Beraterin im Diakonischen Werk Altenkirchen. „Eine schöne Idee und Pause im Advent, die gut getan hat“ - darin waren sich alle Teilnehmenden einig.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungsstelle (EUTB) Altenkirchen - bietet offene Sprechstunden in den Verbandsgebäuden an

Seit Mai 2018 ist die EUTB im Kreis Altenkirchen angelaufen und seit dem steht Angela Hartmann als unabhängige Ansprechpartnerin in vielen Fragen zu einer gerechteren Teilhabe, nach den gesetzlichen Bestimmungen, zur Verfügung. Die EUTB hat ihren Hauptsitz im Diakonischen Werk Altenkirchen. Dort können Menschen mit einer (drohenden) Behinderung und deren Angehörige auf Augenhöhe individuell beraten werden. Die Themen werden in verständlicher Sprache erklärt.

Sie beziehen sich etwa darauf zu klären, wo und wie finanzielle Unterstützung beantragt werden kann, wo es Hilfen für Alltag oder Beruf gibt und welche Möglichkeiten grundsätzlich für den Betroffenen gegeben sind.

Ein Schwerpunkt der Beratung ist, dass sie unabhängig ist und somit jeder individuell einen passenden „Fahrplan“ angeboten bekommt. Selbst entscheiden die Betroffenen, welchen Anbieter sie in Anspruch nehmen und welchen Weg sie gehen. Die Beratung erfolgt kostenlos und orientiert sich, auch zeitlich, an den Bedürfnissen der Rat- und Hilfesuchenden. Zudem ist auch eine Beratung von Betroffenen an Betroffenen im Aufbau.

Neben der bereits jetzt möglichen Beratung (persönlich, telefonisch oder per E-Mail) im Diakonischen Werk Altenkirchen, besteht nun auch die Möglichkeit zu einer **offenen Sprechstunde** in den **Verbandsgemeinden** zu kommen.

Offene Sprechstunden finden **unter anderem jeweils von 14 - 15.30 Uhr** an folgenden Tagen statt:

- **09.01.2019** - Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld

Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Im Raiffeisensaal

- **13.03.2019** Kaplan-Dasbach-Haus,

Kaplan-Dasbach-Straße 5, 56593 Horhausen, Im Bürgerbüro

- **20.03.2019** Kulturhaus Hamm

Scheider Straße 11 - 13, 57577 Hamm (Sieg), im Sitzungsraum des Obergeschosses

Weitere Termine sind in Abstimmung.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Stadthallenweg 16, Altenkirchen, Tel. 02681 - 80 08 20;

E-Mail: angela.hartmann@diakonie-altenkirchen.de

■ SPD Ortsverein Altenkirchen-Weyerbusch Langjährige Mitglieder geehrt

In der jüngsten Mitgliederversammlung ehrten die Sozialdemokraten des Ortsvereins Altenkirchen-Weyerbusch ihre langjährigen Mitglieder.



Vor 25 Jahren, als aus der Europäischen Gemeinschaft (EG) die Europäische Union (EU) wurde, traten Gabriele Sauer und Elisabeth Hermes, beide Altenkirchen, Wiltrud Enßle aus Neitersen, Petra Puderbach aus Berod, Marion Hergesell aus Mehren, Martina Terwedow aus Gieleroth, Dietmar Winhold aus Weyerbusch, Armin Müller aus Fluterschen und Hans-Gerd Hasselbach aus Oberwambach in die SPD ein.



Bereits 40 Jahre Mitglied sind Elke Schuh aus Kettenhausen, Christine Helzer-Arbeiter und Liesel Held aus Altenkirchen, Gerhard Wolf aus Ingelbach, Heinz Werner Brubach aus Stürzelbach, Rainer Düngen

und Arnold Eichelhardt, beide aus Heupelzen. Der SPD Kreisvorsitzende Andreas Hundhausen verlas den Text der Urkunde und überreichte den Jubilaren Ehrennadel und Urkunde verbunden mit dem Dank für die langjährige Treue.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen FELDENKRAIS ®



Mosché Feldenkrais - nach ihm ist die Methode benannt - nannte seine Arbeit mit Gruppen „Bewusstheit durch Bewegung“.

Hier werden Bewegungsfolgen verbal angeleitet, die meist im Liegen (auf Matten), aber auch im Sitzen, Stehen und Gehen ausgeführt werden. Dabei geht es vorrangig darum, die eigene Bewegung und deren Zusammenhänge mehr und mehr wahrzunehmen - und zu spüren: WIE bewege ich mich? Es geht dabei nicht um „höher, schneller, weiter“, sondern um ein Kennenlernen von Bewegungsgewohnheiten und um das Potential, die eigenen Möglichkeiten zu erweitern. Um sich selbst dabei auf die Spur zu kommen, sind die Bewegungen langsam und sanft, respektvoll mit sich und den eigenen Bedingungen. Es ist eine „freundliche“ Entdeckungsreise!

Referentin: Christina Schneider, Feldenkrais-Pädagogin

Mittwochs, ab 16.01., 19:30 - 21 Uhr, 10-mal, 100 €

Yoga Einführung

Dieser Kurs ist ein ganzheitlicher Gesundheitsweg für Yoga-AnfängerInnen. Wir erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch den eigenen Körper. Durch die Kräftigung und Dehnung der Muskulatur in Becken, Füßen, Bauch und Rücken nehmen wir bisher kaum spürbare Körperregionen wahr. Schwerpunkt dieses Kurses: Das Wiedererlernen der Tiefenatmung (Pranayama) sowie die Ausführung von unterschiedlichen Körperhaltungen (Asanas).

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 17.01., 20:15 - 21:45 Uhr, 9-mal, 90 €

Yoga für Fortgeschrittene

Wir vertiefen die erlernten Asanas (Körperhaltungen), indem wir in der jeweiligen Körperhaltung und in unserem individuellen Atemrhythmus verweilen. Weiterhin werden wir das eigenständige Ausführen längerer Körperzyklen sowie die gezielte Atmung üben. So werden die Gedanken geordnet und während der stillen Beobachtung des Ein- und Ausatmens zur Ruhe geführt. Schwerpunkt dieses Kurses: Es folgt nach einer Zeit der Yogapraxis nun das Loslassen und ein längeres Verweilen in einem stabilen Raum (Asana).

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 17.01., 18:30 - 20 Uhr, 9-mal, 90 €

Infoabend: Den Übergang meistern | Von der Schule in die Ausbildung

Beim Start einer Berufsausbildung gibt es viele Veränderungen auf Seiten der Auszubildenden, aber auch der Betriebe. Welche Erwartungen und Chancen gibt es? Und welche Klippen sind zu umschiffen? Am Infoabend informiert die Referentin über den Kurs und steht Auszubildenden und Auszubildenden für alle Fragen zur Verfügung. Der Kurs selbst richtet sich an alle, die an eine Berufsausbildung denken oder schon in der Ausbildung sind. Schüler gegen Ende der Schulkarriere oder duale Studenten profitieren ebenso. Im Kurs geht es darum, den Einstieg in das berufliche Umfeld zu erleichtern. Welche (unausgesprochenen) Regeln gibt es? Wie verhält man sich in schwierigen Situationen? Wie gehe ich mit Druck, Kritik oder Stress um? Was bedeutet selbstständiges Arbeiten und Lernen? Was ist Selbstwirksamkeit und wie kann ich sie aufbauen? Referentin: Karin Döring, Coach & Trainerin, Unternehmensberaterin im Ausbildungsmanagement

Infoabend: Dienstag, 29.01., 18 - 20 Uhr, kostenlos

Workshop: 01. und 02. 03., Fr. 13:30 - 17:30 Uhr, Sa. 8 - 15 Uhr, 175 € Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Imkerverein Altenkirchen



Mein schönster Bienengarten - Wettbewerb des Imkervereins findet seinen Abschluss mit der Prämierung von 6 wunderschönen Gärten

Obwohl der warme und trockene Sommer einigen Gärtnern einen Strich durch die blühende Rechnung gemacht hat, sind viele schöne Bilder von blühenden Gärten beim Imkerverein Altenkirchen eingegangen. Und die Mühe von sechs Hobbygärtnern wurde mit tollen Paketen auch belohnt.



Darin befanden sich unter anderem Honig, Kerzen, Met, Bücher, Honigseife, ein Reitgutschein und noch einiges mehr. Bei den Gewinnern war die Freude groß und das nicht nur wegen der tollen Geschenkpakete, sondern vor allem auch wegen der wunderschönen Blütenpracht. Das einstimmige Votum hieß: „Im nächsten Jahr machen wir wieder mit.“

Und darauf hofft natürlich auch der Imkerverein Altenkirchen. „Das Interesse der Bevölkerung war überwältigend und wir durften live miterleben, dass ein Bewusstsein in den Menschen heranwächst, dass unsere Natur geschützt werden muss. Auch das Interesse an Bienen und der Imkerei nimmt stetig zu und das freut uns Imker natürlich ganz besonders.“

Wir würden diese Aktion im kommenden Jahr gerne wiederholen, ob in gleicher oder ähnlicher Weise steht jedoch noch nicht fest. Wir wünschen auf jeden Fall allen ein frohes und gesundes neues Jahr. Und vielleicht lagen bei dem Einen oder Anderen ja sogar Gutscheine für einen der im Januar durch den Imkerverein und die Volkshochschule angebotenen Kurse zu



„Imkerei unter dem Baum“, schmunzelt Henry Likeit, Vorsitzender des Imkerverein Altenkirchen.

■ **Westerwaldverein Fluterschen e.V.**

Links und rechts des Amersbach



Zur letzten Halbtagswanderung des Westerwaldverein Fluterschen im Jahre 2018 fanden sich fast fünfzig Wanderfreunde am Ausgangspunkt ein. Zunächst ging es auf dem Wiedwanderweg bis zum Bismarckturm, weiter durch den Wald nach Amteroth. Von hier folgte ein erster leichter Anstieg bis nach Gieleroth. Durch die „Postheck“ führte der Weg weiter in Richtung Friedhof. An diesem vorbei folgte die Wanderschar einem

Wiesenweg, um dann bergab durch den Staatswald wieder nach Amteroth zukommen.



Nach einer kurzen Trinkpause führte der zweite Teil der Wanderung am Friedhof von Amteroth vorbei. Auf einem breiten Waldweg ging es hinab in das Johannistal, zunächst links und später rechts des Almersbaches.

Vor dem Ziel musste noch ein kräftiger Anstieg bewältigt werden. Im Hotel „Zum Eichhahn“ wurde bei Kaffee und Kuchen das Wanderjahr 2018 mit vielen schönen Erinnerungen abgeschlossen.

■ **Neuaufgabe der Kinderweihnachtsfeier war ein voller Erfolg**

Nach mehreren Jahren ohne Kinderweihnachtsfeier trafen sich die Kinder aus Fluterschen am Samstag, 15.12.2018, um gemeinsam den Nikolaus zu suchen.

Die Veranstalter, der Verein für Heimat und Brauchtumpflege e.V. und der Frauencor Concordia Fluterschen, freuten sich über die große Resonanz. 42 Kinder wurden vorher zur Kinderweihnachtsfeier angemeldet. Begleitet von ihren Eltern und Großeltern wurde sich zunächst zum Nikolaussuchen und anschließendem Kaffeetrinken getroffen.

Anschließend wurde bei gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern der Nikolaus begrüßt, der den Kindern eine wohl gefüllte Weihnachtstüte mitbrachte. Die Erwachsenen erfreuten sich später noch bei Glühwein und Würstchen.



Die Veranstalter waren sich einig, diese Veranstaltung im nächsten Jahr, sofern möglich, zu wiederholen.

■ **Honschafter Hobby Dart 2019**

Liebe Hobby Dartfreunde,

auch 2019 wird wieder Hobby Dart in der Gemeinde Hirz-Maulsbach angeboten.

Wer - Das Bürgerengagement „Honschafter Hobby Dart“ (HHD) in Hirz-Maulsbach spricht alle Hobby Dartfreunde an. Nicht nur die aus der eigenen Gemeinde, sondern natürlich auch die von außerhalb, bei uns mitzumachen. So finden auch Hobby Dartfreunde von Leverkusen, Porz, Buchholz, Obererbach, Amteroth, Heuberg und Giershausen immer wieder den Weg zu uns. Mit Einverständnis werden die Teilnehmer nach dem ersten Dartturnier über die Ergebnisse und folgenden Veranstaltungen per Email und Whatsapp informiert. Bislang hatten alle Spaß bei den am Sonntagnachmittag durchgeführten Hobby Dart-Turnieren. Jeder spielt wie er kann und wirft mit Leidenschaft seine Darts auf die im Handel erhältlichen elektronischen Dartscheiben.

Wie oft - Mit 10 Hobby Dart-Turnieren und der Top Ten Rangliste „Dart Dämmerschoppen“ am Ende der Saison lockt das HHD 2019 die Mitspieler. Von Januar bis Oktober je einmal im Monat. Sieben Turniere finden im Schützenhaus Maulsbach statt. Aber es geht auch dreimal zu Örtlichkeiten in Ortsteilen der Gemeinde. Dabei wird zweimal in Karports und einmal auf der Tenne gespielt. Und bei der Rangliste machen wir sogar ein Auswärtsspiel. Das Angebot ist vielfältig.



Unterschiede - Es gibt Einzelturniere, die nach einer Qualifikation in der einfachsten Variante, im „Single Out“ sowie in der schwierigeren Variante im „Double Out“ aber auch im Mix der beiden Varianten angeboten werden.

Mit dem Kratzerturnier steht ohne jegliche Qualifikation eine Turnierform auf dem Programm, die nicht ganz so fordernd ist und damit besser auf schwächere Spieler eingeht. Und dann gibt es auch die **Honschafter Hobby Dart Turnier Serie (HHDTS)**, die mit ihren 7 Einzelturnieren dazu dient, unseren besten Dartspieler der Honschaft zu ermitteln. Jedes Turnier für sich bleibt einzigartig und unverwechselbar.

Die Top Ten **Rangliste** „Dart Dämmerschoppen“ wird nach dem letzten Turnier von den 10 punktbesten Hobby Dartspielern unserer „Order of Merit“ an verschiedenen Austragungsorten ausgespielt.

Wer darf - Alt und Jung, Frau oder Mann, dürfen bei uns ab 18 Jahre gleichberechtigt mitspielen. Vielleicht macht das beim Hobby Dart den besonderen Reiz aus. Besonders unsere neuen Mitbürger

in der Gemeinde sind herzlich eingeladen mitzumachen oder zuzuschauen. Gerade hier lassen sich doch Kontakte knüpfen. Immer wieder findet sich so ein neuer Dartfreund bei uns ein. „Mensch, wär das nichts für dich.“ Dart ist doch so einfach. Die Dartscheibe steht auch nur 2,44 m von dir weg. Sei dabei und probiere es mal! Die Honschaffter Hobby Dart-Turniere tragen teilweise originelle Namen, die zumeist Aufschluss über ihre Gastgeber und deren Verbundenheit zum Honschaffter Hobby Dart geben.

HHD Turnierplan:

Am 20.01.2019 startet mit dem 2. Kratzerturnier im Schützenhaus Maulsbach unser Angebot. Sponsor ist Bezirkschornsteinfeger Florian Klein aus Maulsbach. Am 03.02.2019 geht es mit der 3. Cologne Challenge der Gebrüder Unke aus Köln-Leverkusen im Schützenhaus Maulsbach weiter. Dann folgen sieben Turniere im Rahmen der HHDTs. Den Start bildet am 17.03.2019 das 6. Engeschen Dart im Schützenhaus Maulsbach. Sponsor ist Frank Kulaß Handwerkerleistungen aus Maulsbach. Weiter geht es am 07.04.2019 mit dem 4. Alfons's Tag der Pfeile im Schützenhaus. Ausrichter ist Alfons Steinhauer aus Fiersbach. Am 19.05.2019 geht es bei der 8. Honschaffter Hobby Dart Meisterschaft ins Outback der Gemeinde. Gespielt wird im Auto Carport von Axel Zimmermann in Maulsbach. Am 02.06.2019 richtet Brunhilde Moritz Neumann ihr 5. Hähner Heide-Dart auf der Tenne aus. Es folgt am 07.07.2019 das 1. Dart Junkies von Heinz-Josef Kratschmer und Astrid Ziegler aus Buchholz im Schützenhaus Maulsbach. Am 11.08.2019 geht es zur 6. Mat's Power Dart. Ausrichter Matthias Zimmermann im Schützenhaus Maulsbach. Den Abschluss dieser Serie bildet das 6. Phillips Dart von Ottmar Nägelkrämer am 08.09.2019 in seinem Traktor Carport in Niedermaulsbach. Das letzte Hobby Dart-Turnier findet am 13.10.2019 statt. Zum 5. Mal wird dann das „Masterpiece“ im Schützenhaus Maulsbach gespielt. Sponsor hier ist „Versicherungsspez“ Reimund Seifen aus Niedermaulsbach.

Man trifft sich immer sonntags um 13 Uhr an der genannten Örtlichkeit in der Gemeinde. Beginn der Qualifikation ist eine halbe Stunde später und um 14 Uhr beginnt dann das Turnier bzw. die Trostrunde. Probier es mal mit Dart bei Kaffee und Kuchen... geht ganz gut. Eine Trainingsmöglichkeit bietet der Samstag vor jedem Turnier oder der Donnerstagabend - nach Absprache - im Schützenhaus Maulsbach.

Beim Septemberturnier 2019 gibt es eine Tombola. Für jede Turnierteilnahme erhält man bis dahin ein Los. Die Chance hier etwas zu gewinnen, ist recht hoch. Na, Interesse geweckt? Fragen? Dann melde dich bei Axel Zimmermann, Tel. 02686-523 oder über ZimmermannWW@t-online.de

■ Sportfreunde Ingelbach

Neu gegründete Bambini Mannschaft beim Turnier in Puderbach

Bereits im Frühjahr 2018 haben sich die Verantwortlichen der Vereine Sportfreunde Ingelbach, FSV Kroppach und dem SV Borod Mudendach Gedanken gemacht, wie man dem allgemeinen Rückgang an Jugendspielern entgegen treten kann, ohne dafür die JSG ständig mit weiteren Vereinen zu vergrößern.

Vor allem wurde als sehr bedenklich erkannt, dass man gar keine Kinder mehr im Bereich der 4- bis 10- Jährigen am Start hat. Um diesen Zustand zu verändern, entschloss man sich, ab 1.7.18 mit Bernd Dambmann einen Jugendkoordinator zu verpflichten, um dies mit ihm gemeinsam zu verändern.



Durch etliche Aktionen, wie Kooperationen mit den Grundschulen Kroppach und Borod, den umliegenden Kitas, Durchführung von AGs, Schnuppertrainingseinheiten in Ingelbach, Familientag etc. gelang es innerhalb von drei Monaten, mehr als 30 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren zu aktivieren, die nun regelmäßig zum Training erscheinen.

Auch ist es gelungen, für die nun zwei Gruppen - Bambinis dienstags 16.15 bis 17.30 Uhr und 7- bis 10-Jährigen 17.30 bis 18.45 Uhr in der Halle in Kroppach, Trainer zu gewinnen, die dies mit großem Einsatz und Leidenschaft durchführen. Rene Barth und Marc Dubois bei den Bambinis und Tosja Wagner und Markus Birk bei den F- und E-Jugendlichen, unterstützt durch den erfahrenen langjährigen Trainer Bernd Dambmann.

Am vergangenen Wochenende war es dann soweit. Erstmals seit Jahren konnte die JSG Ingelbach-Kroppach und Borod-Mudendach wieder eine Bambini-Mannschaft ins Rennen schicken. Beim Turnier in Puderbach bestritten Karl, Leon, Melena, Mika, Aaron, Paulina, Milan, Thore und Michel das erste Turnier ihres Lebens. Aufgeregt, aber voller Tatendrang zeigten die Kids in vier Spielen, was sie bisher im Training gelernt haben. Auch wenn die Spiele verloren wurden, war der Auftritt der Kids als voller Erfolg zu werten. Stolz und mit einer Medallie um den Hals fuhren nach dem Turnier alle nach Hause. Dem Ausrichter des Turniers Lautzert kann man für die gute Organisation ebenfalls ein Lob aussprechen. Im Februar werden die JSG-Bambinis und die E am Turnier in Hachenburg teilnehmen, um zu zeigen, dass es kontinuierlich weitergeht.

JSG Ingelbach - D 2 erfolgreich in die Hallensaison gestartet. Bei unserem JSG Partner aus Lautzert waren wir beim Turnier angemeldet. Ersatzgeschwächt, ohne den Stammtorwart und einer Menge an Niederlagen aus der Hinrunde, fuhren wir nach Puderbach.

Mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage in der Vorrunde standen wir im Halbfinale, wo wir eine Niederlage gegen den späteren Turniersieger hinnehmen mussten. Im Spiel um Platz 3 gingen wir nach einem spannenden fairen Spiel verdient als Sieger vom Platz.



Weitere Turniere wurden am 16.12. in Bad Marienberg und werden noch am 09./10.02.2019 beim Intersport Hammer Cup in Hachenburg gespielt.

Falls du Interesse am Fußball hast, gerne in einer Mannschaft spielen möchtest oder Spaß haben willst, bist du bei uns richtig.

Das **Training für die Jahrgänge 2006 und 2007** findet in der **Sporthalle Glockenspitze** in Altenkirchen **freitags von 16 - 18 Uhr** statt. Weitere Infos auch unter: www.sg-ibm.de

■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Einer schönen Tradition folgend hatte der VdK Ortsverband Flammersfeld-Mehren für Samstag, 15. Dezember, seine Mitglieder zur alljährlichen Weihnachtsfeier in das Bürgerhaus in Flammersfeld eingeladen. Die Vorsitzende Therese Fiedler konnte sich über zahlreiche Teilnehmer freuen.



Bei weihnachtlicher Musik und einem lustigen Vortrag des Vorstandsmitglieds Sigrid Kohl über die Erlebnisse einer Familie mit einem Weihnachtsbaum konnten sich die Mitglieder über den Besuch des Weihnachtsmannes freuen, der Erstaunliches über das eine oder andere Mitglied zu berichten wusste. Ein besonderer

Dank der Vorsitzenden ging an die weiteren Vorstandsmitglieder für die in 2018 gute und harmonische Zusammenarbeit. Abschließend wünschte die Vorsitzende allen Teilnehmern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit.

■ **Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen** Jahresabschlussfeier und Übergabe der neuen Trainingsanzüge

Am 8.12.2018 trafen sich die Spieler und Spielerinnen der Mini-Bambinis, Bambinis und F-Jugend zur gemeinsamen Nikolausfeier. Schnell war klar, alle mussten eng zusammenrücken, denn erfreulicherweise nutzten über 40 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern die gemeinsamen Stunden, die stressige Vorweihnachtszeit ein wenig zu entschleunigen, um sich am vielfältigen Buffet zu stärken und das ein oder andere Pläuschchen zu halten. Es ergab sich ein tolles einheitliches Bild der Kinder, denn diese hatten natürlich stolz, „zur Feier des Tages“, ihre neuen Trainingsanzüge angezogen. Hierzu gilt den Sponsoren, der Firma Otto GmbH Bauunternehmung, Neitersen und der Firma HSW Industriemontage GmbH, Kettenhausen ein besonderer Dank.



Die Bambini Spieler und Spielerinnen mit dem Sponsor Familie Wirths und Trainer Otto Zentellini

Außerdem bedanken sich die Kinder und Eltern für das Engagement des Vereins, die ihre „Kleinsten“ sowohl sportlich wie auch finanziell unterstützen.

Die F-Jugend Spieler blicken auf eine erfolgreiche Hinrunde im Fairness Cup zurück. Die Spieler wurden durch ihre guten spielerischen Leistungen, aber vor allem durch ihren guten Mannschaftszusammenhalt belohnt und gewannen sechs von acht Spielen überragend.



Die F-Jugend mit dem Sponsor Herr Otto

Aufgrund erfreulich vieler Zugänge bei den Bambinis wurde die Mannschaft zu den Herbstferien in Bambinis und Mini-Bambinis aufgeteilt. So können die Trainer Otto Zentellini und Marcus Sander viel individueller

auf die Kinder eingehen. In beiden Teams konnten schon zahlreiche Erfolge gesammelt werden.

Was an diesem Nachmittag allerdings besonders deutlich zu spüren war, dass das großartige Miteinander der Kinder und auch das Gemeinschaftsgefühl der Eltern und Großeltern viel schöner und wichtiger ist als der Erfolg.

Nachdem der Nikolaus noch allen strahlenden Kindern eine prallgefüllte Tüte überreicht hatte, waren sich alle einig, dass so ein Fest wiederholt werden muss.



Die Vereinsmitglieder der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen wünschen allen Sponsoren, Vorstandsmitgliedern, Helfern, Spielern und deren Familien ein gesundes und gutes Jahr 2019.

■ **Weihnachtsfeier für die** Dorfgemeinschaft Oberwambach

In guter alter Tradition hatten die drei Dorfvereine von Oberwambach - der MGV „Eintracht“, der Frauenchor sowie die Jugendfreunde - am Samstag, 15. Dezember, zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in die Oberwambacher Kirche eingeladen. In der gut gefüllten Kirche gingen besondere Grüße an den Hausherrn Pfarrer Triebel-Kulpe sowie an Ortsbürgermeister Ramseger. Nach der Begrüßung der Vorsitzenden machten die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Angelika Schneider den Auftakt mit einigen schönen Weihnachtsliedern. Danach präsentierte sich ein großer Kinderchor, der von den Jugendfreunden ins Leben gerufen wurde, mit zwei Weihnachtsliedern.



Foto: Torsten Löhr

Im Anschluss brachte Angelika Schneider die Anwesenden mit einer lustigen Weihnachtsgeschichte zum Schmunzeln. Dann wurde es spannend: der Nikolaus, der von den Kindern schon sehnsüchtig erwartet wurde, betrat die Kirche. Viele Kinder bedankten sich mit einem kleinen Lied oder Gedicht beim Nikolaus für das Geschenk. Dennoch war dem einen oder anderen kleinen Erdenbürger der Nikolaus doch nicht so recht geheuer. Nach dem gemeinsam gesungenen „Oh Du Fröhliche“ wanderten viele Besucher noch zu einem gemütlichen Beisammensein ins Vereinslokal Daryoush. Dort verbrachten die Teilnehmer gemeinsam noch ein paar schöne Stunden.

■ **Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V.** Damenstammtisch



Am Freitag, 14.12.2018, fand das traditionelle Weihnachtsessen des Damenstammtisches im Schömmerier Hötchen statt. An festlich

gedeckten Tischen gab es ein vielseitiges, in diesem Jahr von den Damen selbstgemachtes, Buffet. Auch manch andere Weihnachtsleckerei wie Kekse und Glühwein durften natürlich nicht fehlen.

■ MGV „Eintracht“ Weyerbusch-Hasselbach e. V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Bei seiner Jahreshauptversammlung am 7.1.2019 ab 19.30 Uhr im Hotel „Sonnenhof“ in Weyerbusch stehen neben den routinemäßigen Vorstandswahlen auch wieder die Termine des Jahres zur Diskussion. Der Verein feiert nächstes Jahr vom 16. bis 18. August sein 135-jähriges Bestehen.

Die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung lautet wie folgt: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; Totenehrung; Annahme der Tagesordnung sowie Mitteilung über evtl. eingegangene Anträge; 2. Jahresbericht und Kassenbericht 2018; 3. Aussprache zu den Berichten; 4. Bericht der Kassenprüfer; Entlastung des Vorstands auf Antrag der Kassenprüfer; 5. Vorstandswahlen: 5.1 1. Vorsitzender, 5.2 2. Vorsitzender / 2. Vorsitzende, 5.3 Geschäftsführer; alternativ: 5.3 a 1. Schriftführer, 5.3 b 1. Kassierer; 5.4 2. Schriftführer; 5.5 2. Kassierer; 5.6 Pressewart; 5.7 Beisitzer; 5.8 Kassenprüfer; 6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 7. Veranstaltungen 2019; 8. Verschiedenes

Eingeladen zur öffentlichen Mitgliederversammlung sind alle Interessierten, vor allem natürlich die Freunde, Gönner und Mitglieder des MGV. Stimmberechtigt sind jedoch nur die aktiven und passiven Vereinsmitglieder. Diese können **bis zum 05.01.2017 eventuelle Änderungswünsche** zur Tagesordnung und Anträge zur Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand stellen. Der Antrag ist spätestens in der Mitgliederversammlung vom Antragsteller zu begründen. Der Vorstand prüft die Zulässigkeit des Antrags und setzt diesen auf die Tagesordnung zur Mitgliederversammlung. Bei der Abstimmung über einen Antrag ist über den weitest gehenden Antrag zuerst abzustimmen. Wer der weitest gehende Antrag ist, bestimmt die Versammlungsleiter. Bei Zweifeln hierüber entscheidet die Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit darüber, welcher Antrag von mehreren Anträgen der weitest gehende Antrag ist. Dringlichkeitsanträge sind unzulässig. Die Beschlussfähigkeit ist mit Zusammenkommen der Versammlung gegeben.

■ 90 Jahre SSV Weyerbusch

Der SSV Weyerbusch kann in diesem Jahr auf sein 90-jähriges Bestehen zurückblicken. Diesen Geburtstag feiert der Verein mit einem Festakt zusammen mit seinem jährlich stattfindenden „Gemütlichen Abend“ am **Samstag, 19. Januar 2019**, im Raiffeisensaal des Sonnenhofs Weyerbusch. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Zahlreiche Ehrengäste haben ihr Erscheinen angekündigt. Mitgestalten werden diesen Abend der MGV Weyerbusch-Hasselbach und das Jugendblasorchester Mehrbachtal. Aktive aus den einzelnen Abteilungen werden mit ihren Auftritten zur weiteren Unterhaltung der Gäste beitragen. Verdiente Mitglieder werden geehrt und wie jedes Jahr der Fußballer bzw. die Fußballerin des Jahres und der Sportler bzw. die Sportlerin des Jahres gekürt. Ebenso wartet eine große Tombola mit schönen Preisen auf die Besucher. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Martin. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist natürlich frei.



Schul- und Kindergartennachrichten

■ Info-Tag am Westerwald-Gymnasium

Das Westerwald-Gymnasium auf der Glockenspitze in Altenkirchen bietet am **Samstag, 19. Januar, ab 9 Uhr** die Möglichkeit, sich über das gesamte Schulangebot zu informieren, das Kollegium und die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen und den Unterricht vor Ort zu erleben. Das Angebot richtet sich an die Viertklässler und deren Eltern; aber auch an alle Zehntklässler, die sich beraten lassen können bei der Kurswahl für die Oberstufe zum Erwerb des Abiturs. Nach der allgemeinen Information durch die Schulleitung um 9 Uhr im Forum kann der Unterricht besucht werden. Start dazu ist um 10.15 Uhr und um 11.40 Uhr. Im Laufe des Vormittags gibt es Führungen durch das Schulgebäude. Informationstafeln im Foyer informieren über weitere Aktivitäten, wie AG's und Austauschprogramme mit Auslandsschulen.

Die Kinderbetreuung übernimmt von 9 Uhr bis 10.15 Uhr die Schülervertretung. Sie organisiert auch den Verkauf von Kaffee und Kuchen. Mit dem Erlös bestreitet sie Schüleraktivitäten.

■ Informationsabende und Anmeldungen am Privaten Gymnasium Marienstatt

Der Informationsabend für die neuen 5. Klassen des kommenden Schuljahres 2019/2020 am G8GTS-Gymnasium in Marienstatt

findet **am Mittwoch, 16. Januar 2019, um 19.30 Uhr im neuen Mensagebäude des Gymnasiums** statt. **Anmeldungen können von Dienstag, 29. Januar, bis Donnerstag, 31. Januar 2019, jeweils von 14 bis 18 Uhr im Gymnasium** vorgenommen werden. Die Reihenfolge der Anmeldungen spielt für die Entscheidung über die Aufnahme keine Rolle. Mitzubringen sind neben dem anzumeldenden Kind alle notwendigen Unterlagen: Stammbuch, Passbild, und die letzten drei Grundschulzeugnisse (3/I, 3/II und 4/I) in Original und Kopie.

Anmeldungen für die gymnasiale Oberstufe (kommende MSS 10) am Privaten Gymnasium der Zisterzienserabtei Marienstatt sind vom 4. bis 28. Februar 2019 nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit dem Sekretariat (Tel. 02662/969860) möglich.

■ Englisch lernen

Kreisvolkshochschule bietet zahlreiche Möglichkeiten



it Beginn des neuen Jahres 2019 bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen allgemeinsprachliche und berufsbezogene Englischkurse der Stufen A1 bis B2 auf den beiden Ebenen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Dabei können Interessierte Englisch für den privaten oder beruflichen Gebrauch von Grund auf erlernen, als Quereinsteiger ihre Kenntnisse wieder auffrischen oder sich sprachlich auf eine Reise vorbereiten und ihr vorhandenes Wissen in Konversationskursen pflegen.

Zum Nachweis vorhandener Kenntnisse können die Kursteilnehmenden auf Wunsch ein international anerkanntes Sprachzertifikat erlangen. In allen Kursen wird von Beginn an in Partner- oder Kleingruppenarbeit viel gesprochen. Hörverstehen wird anhand authentischer Hörtexte aufgebaut und geübt. Hierbei bieten Lese- und Lehrbuchtexte vielfältige Gesprächsanlässe. Sprachliche und grammatische Strukturen werden gemeinsam verständlich erarbeitet, wiederholt und in abwechslungsreichen kommunikativen und spielerischen Übungen gefestigt.

Die Kurse im Überblick:

- Vormittagskurse

Englisch für richtige Einsteiger - A1

Mittwoch, 6. Februar, 10 bis 11.30 Uhr - Anna Böhm

Easy English für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Freitag, 11. Januar, 11 bis 12.30 Uhr - Gambhira S. Heßling

Easy English für leicht fortgeschrittene Anfänger am Vormittag - A1.2

Freitag, 25. Januar, 9.30 bis 11 Uhr - Gambhira S. Heßling

Englisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen - A2

Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen Donnerstag, 10. Januar, 10 bis 11.30 Uhr - Heidemarie Stafford, Muttersprachlerin

Easy English für Fortgeschrittene - A2.2

Dienstag, 26. Februar, 9.30 bis 11 Uhr - Gambhira Heßling

- Abendkurse

Easy English für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Montag, 7. Januar, 18 bis 19.30 Uhr - Gambhira S. Heßling

Easy English für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Montag, 28. Januar, 19.30 bis 21 Uhr - Gambhira S. Heßling

English basic conversation für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - B1

Mittwoch, 20. Februar, 19 bis 20.30 Uhr - Jutta Schmidt

Englisch Konversationskurs - B2/C1

Mittwoch, 13. Februar, 17.30 bis 19 Uhr - Jutta Schmidt

- Englisch für den Beruf

Business English - Basis for business - A2

Wirtschaftsbezogener Englischkurs

Mittwoch, 13. Februar, 19.30 bis 21 Uhr - Gambhira Heßling

Business English - Basis for business - B2

Wirtschaftsbezogener Englischkurs

Montag, 14. Januar, 17.30 bis 19 Uhr - Brunhilde Busley

Alle Kurse umfassen je zwölf Termine. Die Kursgebühr beträgt bei acht Teilnehmenden 60 Euro, bei den Englischkursen für den Beruf 100 Euro. Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Tag der offenen Tür an der August-Sander-Schule Altenkirchen



Unterricht zum Mitmachen und Anfassen erlebten viele Grundschüler und ihre Eltern beim Besuch des Tags der offenen Tür der August-Sander-Schule in Altenkirchen.

Neben vielen Informationen über das pädagogische Konzept der Realschule plus mit FOS, die drei möglichen Abschlüsse (allgemeine Fachhochschulreife, Qualifizierter Sekundarabschluss I und Berufsreife), erhielten die Besucher einen Einblick in das Schulleben, zu dem der Ganztags ebenso gehört, wie

attraktive Arbeitsgemeinschaften. So erhalten musikalische Schüler die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Erste Eindrücke gab es im Musikunterricht der Musiklehrer.



Die Musiklehrer Christian Wagner (rechts) und Christian Bohr übten im Musikunterricht mit Fünftklässlern Lieder ein. Foto: Gregor Berlin

Den Schultag über stand Schulleiterin Doris John den Eltern als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Auch in der Mensa bot sich die Gelegenheit zum Gespräch. Bei Kaffee und Kuchen, mit denen Schulelternbeirat und Förderverein der August-Sander-Schule alle Gäste gerne versorgten, fanden sich genügend Gesprächsanlässe. In den Klassen 5 und 6 standen den Grundschulern die Türen offen, um selbst am Unterricht mitzumachen oder zuzuschauen. Wissbegierig erprobten die Viertklässler den Wahlpflichtbereich der 6. Klassen, zu dem Französisch zählt, aber auch Wirtschaft und Verwaltung, Hauswirtschaft und Soziales und Technik und Naturwissenschaft. Und in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch gab es erste Erkenntnisse hinsichtlich des Vorwissens, das jedes Kind aus den Grundschulen mitbringt.

Als nächster Termin steht im Februar die Anmeldewoche für die neuen Klassen 5 an:

Donnerstag, 14. Februar 2019, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Freitag, 15. Februar 2019, 8.30 bis 12 Uhr, Montag, 18. Februar 2019, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Dienstag, 19. Februar 2019, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mittwoch, 20. Februar 2019, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr. Für die Anmeldung werden ein Passfoto, das Stammbuch, das Halbjahreszeugnis (Kopie) und die Empfehlungsunterlagen der Grundschule benötigt. Grundschüler und Eltern, die am Tag der offenen Tür verhindert waren, sind jederzeit zu individuellen Beratungsgesprächen willkommen, Tel. 02681/2082 oder 2084.

www.kosmetik-flammersfeld.de

2019
Danke

Für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Wir wünschen einen guten Start ins Jahr 2019

Marco Schüler Elektrotechnik
Steimelerstraße 23
57614 Fluterschen

- Anzeige -

Vorstand dankt Mitarbeitern für langjährige Treue im Dienst



Stehend v.l.n.r.: Susanne Oertelt, Beatrix Molzberger, Mechthild Mohn, Ingrid Neif, Elisabeth Klees, Michael Bug, Marion Salzer, Dr. Andreas Reingen, Heidi Hüllbüsch, Andreas Görg, Sandra Wißkirchen, Judith Rosenkranz, Bärbel Decku
sitzend v.l.n.r.: Martina Wallenborn, Hans-Rainer Schmitz, Claudia Ortlieb

Im Rahmen einer Feierstunde dankte der Vorstand der Sparkasse Westerwald-Sieg sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre langjährige Verbundenheit und Treue zum Unternehmen. Für 40 Jahre Engagement im Zeichen des roten Sparkassensymbols ehrte der Vorstand Mechthild Mohn (Geschäftsstelle Hachenburg) und Martina Wallenborn (Geschäftsstelle Kirchen). Für 25 Dienstjahre dankte der Vorstand Heidi Hüllbüsch (Geschäftsstelle Altenkirchen), Susanne Oertelt (Bereich Organisation), Claudia Ortlieb (Vermögensmanagement), Hans-Rainer Schmitz (Leiter Marktbereich Bad Marienberg/Hachenburg) und Sandra Wißkirchen (Vermögensmanagement).

Neben den Vorstandsmitgliedern Dr. Andreas Reingen, Andreas Görg und Michael Bug gehörte auch Bärbel Decku (Leiterin Bereich Personal), der Personalrat, vertreten durch Beatrix Molzberger und Judith Rosenkranz, sowie die direkten Vorgesetzten zu den Gratulanten. Zur Erinnerung an dieses Ereignis bekamen die Jubilare Urkunden und Ehrennadeln überreicht. Geehrt und in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurden Ingrid Neif (Geschäftsstelle Hachenburg), Marion Salzer (Vertriebsmanagement) und Elisabeth Klees (Geschäftsstelle Wallmerod).

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Pantheil GmbH, Möbel** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gansauer GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Löwen Apotheke** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Bahnhof-Apotheke OHG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

⊗ Raiffeisen-Energie

RWZ
Raiffeisen

IHR PARTNER MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

Heizöl • Diesel
Holzpellets • LandStrom
Bestellen Sie jetzt gebührenfrei unter: **0800 1013737**



Wenn Motorträume wahr werden

- Anzeige -

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik

Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



Kamikaze auf der Autobahn

Rasen, drängeln, lichthupen, schneiden. Knapp ein Drittel der deutschen Autofahrer lässt sich laut einer Umfrage des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) auf der Autobahn durch die aggressive Fahrweise anderer verunsichern.

Sie haben Angst, fühlen sich bedrängt oder schieben Frust und reagieren stur – mit oft lebensgefährlichen Folgen. Fakt ist: Nicht nur Drängler machen schneller einen Fahrfehler, sondern auch die von ihnen Verunsicherten. Dabei ist die Rechtslage klar: Paragraph 4 der Straßenverkehrs-Ordnung schreibt vor: „Der Abstand zu einem vorausfahrenden Fahrzeug muss in der Regel so groß sein, dass auch dann hinter diesem gehalten werden kann, wenn es plötzlich gebremst wird.“ Auf Autobahnen gilt die

Abstandsregel: halber Tacho in Metern. Bei Tempo 100 sollte der Sicherheitsabstand also mindestens 50 Meter betragen. Anhaltspunkt geben die Leitpfosten, die jeweils 50 Meter voneinander entfernt stehen.

Mangelnder Sicherheitsabstand und überhöhtes Tempo sind, so der DVR, nach wie vor Hauptunfallursachen. Die riskante Fahrt der Raser und Drängler wird abhängig von der Geschwindigkeit und dem Abstand zum Vorausfahrenden deshalb auch mit Bußgeld, Punkten und Fahrverbot empfindlich geahndet.

Im Extremfall kann dichtes, langes Auffahren mit Lichthupe, um den Vordermann zu erschrecken und zum Ausweichen auf die rechte Fahrspur zu bewegen, als Nötigung ausgelegt und damit als Straftat geahndet werden.

pm

Autohaus bell

Zum Drahtzug 2
57645 Nister/Hbg.
Tel.: 02662/95640

Fax: 02662/956433
mail: info@autohaus-bell.de
web: www.autohaus-bell.de

Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz
Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85 – 81 06 · Fax 0 26 85 – 98 69 46

- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung

* durch einen Sachverständigen der GTÜ

So klappt's mit der Ersten Hilfe

Keiner will es erleben, jeder muss es parat haben: Das Wissen, was im Falle eines Unfalls zu tun ist. Fachleute haben zusammengefasst, welche lebenserhaltenden Sofortmaßnahmen an einer Unfallstelle zu ergreifen sind und welches Erste-Hilfe-Equipment immer griffbereit sein sollte.

Primär stehen die Unfallbeteiligten in der Verantwortung: Unfallstelle absichern, Verletzte aus der Gefahrenzone bergen. Anschließend sollte ein Notruf abgesetzt und in jedem Fall Erste Hilfe geleistet werden. Allgemein gilt für Ersthelfer: Ruhe bewahren und sich selbst nicht in Gefahr bringen.

Der richtige Umgang mit Bewusstlosigkeit zählt zu den wichtigsten Grundlagen der Ersten Hilfe. Atmet das bewusstlose Unfallopfer, muss es in die stabile Seitenlage gebracht werden, da sonst Erstickengefahr droht.

Wenn keine Atemgeräusche zu hören sind, ist eine Herzdruckmassage nötig. Dazu sollte der Betroffene mit nach hinten geneigtem Kopf auf dem Rücken liegen.

Die Herzdruckmassage erfolgt mit dem Handballen, und zwar 100 Mal pro Minute und etwa fünf Zentimeter tief. Der richtige Druckpunkt ist in der Mitte des Brustkorbs auf dem Brustbein. Idealerweise wird die Herzdruckmassage mit der Beatmung abgewechselt: Erst 30 Mal Brücken, dann zweimaliges Beatmen. Und so weiter.

Wundpflaster, Verbandspäckchen, Mullbinden und eine Rettungsdecke aus dem Erste-Hilfe-Set sind im Ernstfall schon sehr hilfreich.

Und gute Erste-Hilfe-Sets sind nicht zwangsläufig teuer. Beim Kauf eines neuen Sets ist auf Vollständigkeit und auf das Verfallsdatum zu achten.

mid/spp-o

Eines der wichtigsten Dinge im Alltag – das Auto

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70

Autohaus
RAMSEGER GmbH
57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

AUTOteam

AUTOGLAS

SERVICE

UNFALL

SERVICE

LACK-PROFI

Karosserie- & Lackier SERVICE

TRANSPORTER

SERVICE

REIFEN

SERVICE

Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza

KFZ-SERVICE, Reparaturen & Lackierung für PKW & Transporter

Rudolf-Diesel-Straße 23 · 57610 Altenkirchen · www.kfz-service-ak.de · Telefon 0 26 81 / 95 09 36



Helfer in frostigen Zeiten



Foto: T.Volz/ProMotor

Mit dem Frost kommt für viele Autofahrer der Frust. Reifen finden keinen Grip auf Eis und Schnee, die Scheiben sind von einem dicken Eispanzer umhüllt, und schlimmstenfalls macht die Batterie schlapp. Sieben Helfer für die freie Fahrt bei Minusgraden.

Starthilfekabel: Auch 2017 rangierten streikende Batterien in der Pannenstatistik mit knapp 40 Prozent wieder an der Spitze. Gut, wer für diesen Fall ein Starthilfekabel im Auto hat und auch weiß, wie die Pannenhilfe funktioniert. Als Gedächtnisstütze sollte die Bedienungsanleitung im Handschuhfach liegen.

Enteiserspray/Eiskratzer/Abdeckfolie: Nicht kratzen, sprühen! So lautet die Glas schonende Ansage. Enteisersprays bringen mit Alkohol das Eis zum Schmelzen. Eiskratzer sind zweite Wahl, besser helfen Abdeckfolien. Die Befestigung mit Gummibändern und Haken, Magneten oder Laschen ist manchmal fummelig, die Frontscheibe am nächsten Morgen aber garantiert eisfrei.

Antibeschlagentuch: Das Gebläse arbeitet auf Hochtouren. Noch schneller werden beschlagene Scheiben zusätzlich mit einem Mikrofaser Tuch oder einem Fensterschwamm frei. Bitte regelmäßig wechseln.

Scheibenfrostschutz: Dreck, Streusalz, Schneematsch – in keiner anderen Jahreszeit haben die Scheibenwischer mehr zu tun, wird mehr Scheibenreiniger verbraucht. Ein Kanister sorgt auf langen Strecken für Nachschub. Der Frostschutz sollte mindestens minus 25 Grad Celsius aushalten.

Handfeger, Klappspaten: Mit dem einen wird der Schnee vom Auto gefegt, mit dem anderen das Fahrzeug aus dem Tiefschnee freigegeben. Statt Handfeger wählen die Besitzer von Vans und SUVs Besen mit Teleskopstiel. So kommen auch kleine Leute an hohe Autodachlawinen.

Decke: Spätestens im winterlichen Stau ist die wärmende Decke eine Alternative zum laufenden Motor – insbesondere dann, wenn der Treibstoff knapp wird. pm

Ob Umzug, Unfall, Panne...
MÜLLER Die Partner im Westerrund
 ... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
 www.am-mueller.de

☎ **02662/1234**

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von **10,- €**

KAROSSERIEBAU KESSELER

- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restaurierung
- Fahrzeuglackierung

57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21
 Telefon 0 26 81 / 73 22 · www.karosseriebau-kessler.de

Autosattlerei Schmautz

Innen- / Sonderausstattungen
 Oldtimerrestauration
 Motorradsitzbänke
 Cabriooverdecke
 Lederlenkräder
 Polsterarbeiten
 Traktorsitze
 Reparaturen...
 ...und vieles mehr

Karsten Schmautz
 Höllburg 5
 57632 Orfgen
 Tel.: 02685 / 986966
 Mobil: 017647677646
 autosattlerei-schmautz@online.de
 www.autosattlerei-schmautz.com

AUTO DIENST KFZ-MEISTER-BETRIEB

Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- Dekra/TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne

- **Leistungssteigerung**
 bis zu 30% mehr Leistung
 bis zu 15% weniger Verbrauch
 (Diesel u. Benzin)
- **Fahrzeugemblem-Türlicht**
 beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
 Telefon 02662/5193 · Telefax 02662/50506
 www.autodienst-klein.de

Fahrzeugpflegecenter - Das Autowaschhaus in Raubach.

2019

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen allen alles Gute für das neue Jahr!

Kommen Sie zu uns und wir geben Ihrem Auto von innen und außen neuen Glanz, die Profi-Pflege in Raubach

DAS AUTOWASCHHAUS
 Inh. Tim Kretzer - Elgerter Straße 6 - 56316 Raubach
 Telefon 02684 / 6070913



Stellenmarkt

aktuell

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Weitere
Stellenangebote
online unter:
wittich.de/
jobboerse



© Sunny studio / fotolia.com

Unser Team sucht Verstärkung!

Medizinische/r Fachangestellte/r

für mindestens 30 Stunden pro Woche gesucht!

Spaß an der Arbeit, Einsatzbereitschaft und Teamgeist
setzen wir voraus!

Wir freuen uns auf eine aussagekräftige Bewerbung,
entweder per Post oder per E-Mail:

Praxis Dr. med. John Strehl, Leuzbacher Weg 31,
57610 Altenkirchen
info@onkologie-westerwald.de

Wege in den neuen Job

Private Arbeitsvermittler sollten Arbeitsuchende dauerhaft in eine Festanstellung vermitteln. Dabei muss es sich um ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis handeln. 400-Euro-Jobs, Nebenbeschäftigungen und ähnliches gehören nicht dazu. Einige private Arbeitsver-

mittlungen schließen mit ihren Klienten einen Dienstleistungsvertrag ab, in dem das Erstellen von Bewerbungen enthalten ist. Dafür verlangen diese Arbeitsvermittlungen in vielen Fällen einen Vorschuss in Höhe der Bewerbungskostenpauschale, die die Agentur für Arbeit bewilligt.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



KHL KERSTHOLT GmbH

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz in Hachenburg / Westerwald und Teil der Schnorpfeil-Gruppe. Als anerkannter Spezialist für Horizontalbohrungen arbeiten wir vor allem in Rheinland-Pfalz, im Saarland, in Hessen und in NRW.

Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

BÜROMANAGER (M/W)

IHRE AUFGABEN:

- Ansprechpartner für kaufmännische Fragestellungen und Beratung des Geschäftsführers in unternehmerischen Themen
- Verantwortung für den kaufmännischen Bereich eines mittelständischen Unternehmens mit allen dazugehörigen Tätigkeiten
- Erstellung von monatlichen Leistungsmeldungen und Prüfung von Monatsabschlüssen
- Laufende Kostenkontrolle und Nachkalkulation

IHR PROFIL:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium; alternativ kfm. Ausbildung mit einschlägiger Weiterbildung
- Gestaltungswille im Aufbau und der Weiterentwicklung von kaufmännischen Strukturen / Systeme
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Integrität
- Hohes Maß an Organisationstalent
- Fähigkeiten eines Allrounders

WIR BIETEN:

- Offenes, familiäres Arbeitsklima mit kollegialer Unterstützung
- Leistungsgerechte Vergütung
- Moderner Arbeitsplatz
- Langfristige berufliche Perspektive in einem gesunden aufstrebenden Unternehmen

Kontakt und Bewerbung:

per E-Mail:
bewerbung@schnorpfeil.com

per Telefon:
02672 69 41 Herr Günter Pick

per Post:
KHL Kerstholt GmbH
c/o Heinz Schnorpfeil Bau GmbH
Herr Günter Pick
Kastellauner Str. 51
56253 Treis-Karden

KHL Kerstholt

Horizontalbohrungen und Leitungsbau GmbH

Zum Alten Hof 4 • 57672 Hachenburg
Telefon: 02662 / 2092 • Fax: 02662 / 3058 • Web: www.kerstholt-bau.de

Ein Unternehmen der Schnorpfeil Gruppe



www.schnorpfeil.com

**Ihr Partner für Wäge- und Anlagentechnik
Gummi-, Kunststoff-, chemische,
Nahrungsmittel- und Baustoff-Industrie**



Wir sind ein ständig wachsendes, familiengeführtes Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern und Sitz in Hamm/Sieg (Rheinland-Pfalz). Unsere seit 2002 stetig wachsende Erfahrung im Anlagen- und Sondermaschinenbau bietet unseren weltweit ansässigen Kunden technisch anspruchsvolle Individuallösungen aus einer Hand.

Zur Verstärkung unseres hochqualifizierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt weitere engagierte Mitarbeiter/innen als

Schlosser / Schweißer (m/w/d)

(Standort Hamm/Sieg)

oder als

Anlagenmonteur (m/w/d)

(weltweiter Montageeinsatz)

Ihre Hauptaufgaben:

- Herstellung von Einzelstücken im Anlagen- und Sondermaschinenbau
- Verarbeitung verschiedenster Materialien, wie z.B. Bau-, Edelstahl und Aluminium bei gleichzeitig hoher Vielfalt an Schweißnahtarten und Produktformen
- Qualitätsprüfung der eigenen Produktionsergebnisse und deren Nacharbeitung
- **zusätzlich gilt für Anlagenmonteure (m/w/d):** Inhouse- und weltweite Montagearbeiten von Anlagen und / oder Baugruppen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Schlosser (m/w/d), Schweißer (m/w/d), Konstruktionsmechaniker (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Gültige Schweißzertifikate (in: WIG, MIG, MAG oder Elektrode)
- Sicherer Umgang mit technischen Zeichnungen / Fertigungsunterlagen
- Selbständige, gewissenhafte und genaue Arbeitsweise mit hoher Eigenmotivation
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Berufserfahrung im Anlagen- und Maschinenbau sind wünschenswert
- **zusätzlich gilt für Anlagenmonteure (m/w/d):** sichere Kenntnisse in Englisch (Wort und Schrift)

Wir bieten Ihnen:

Neben einer unbefristeten Anstellung in einem freundlichen und kollegialen Team einen sicheren Arbeitsplatz mit hoher Verantwortung. Wir pflegen einen kollegialen Umgang mit einem breiten Gestaltungsspielraum in einer durch unternehmerischen Geist geprägten Firmenkultur mit flachen Hierarchien. Entsprechend attraktiv sind die Rahmenbedingungen wie z.B. ein 13. Monatsgehalt und eine Gewinnbeteiligung bei erfolgreichem Jahresabschluss. Eine familiengerechte Personalpolitik ist für uns ebenso selbstverständlich wie leistungsorientierte Entlohnung und die Perspektive der individuellen persönlichen Weiterentwicklung in einem international tätigen Unternehmen.

Darüber hinaus suchen wir für das Ausbildungsjahr 2019 (Standort Hamm/Sieg) Auszubildende in den Berufen:

Konstruktionsmechaniker (m/w/d)

Technischer Zeichner (m/w/d)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail (im Format PDF). Ihr Ansprechpartner: Jens Bensch

Wir suchen ab sofort vier Forstwirte m/w



FORSTBETRIEB SEIDEL
Baumpflege & Gartenservice

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/-in, eine gute Allgemeinbildung, sind flexibel, körperlich belastbar, verfügen über einen Führerschein, sind pünktlich und zuverlässig, dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in unserem Forstunternehmen.

Tätigkeitsschwerpunkt ist die motormanuelle Holzernte. Hinzu kommen Pflanzarbeiten, Kulturpflege, Zaunbau, Jungbestandspflege u.v.m. Zudem bieten wir ein monatliches Festgehalt, Werkzeug und Ausrüstung sowie ein angenehmes Betriebsklima!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Diese senden Sie bitte an:

Forstbetrieb Seidel | Dorfstraße 20 | 57629 Müschenbach
Tel.: 02662/9428050 | E-Mail: forstbetrieb-seidel@t-online.de

Die richtige Sprache für die Bewerbung

Personalmanager suchen in den Lebensläufen der Bewerber häufig nach bestimmten Worten, die Auskunft darüber geben, ob er oder sie für die Stelle qualifiziert ist.

Achten Sie auf Schlüsselwörter in der Stellenbeschreibung und verwenden Sie diese in Ihrem Lebenslauf. Zu den Begriffen, nach denen Arbeitgeber am häufigsten suchen, zählen zum Beispiel Teamfähigkeit,

Kommunikationsfähigkeit oder Fremdsprachenkenntnisse. Eine Aufzählung oder Aneinanderreihung reicht allerdings nicht aus. Jede der genannten Eigenschaften, Erfahrungen oder Qualifikationen muss für den Personaler anhand nachvollziehbarer Fakten auch belegbar sein. Merke: Personalverantwortliche wollen knapp und präzise über Motivation und Qualifikation des Bewerbers informiert werden.

Stellen suchen & finden



part of **VERDER**
scientific

ATM ist ein weltweit führender Hersteller von Maschinen für die Materialographie (Metallographie) in der Qualitätsprüfung mit derzeit über 180 Mitarbeitern. Wir bieten unseren Kunden nicht nur die passenden Einzelgeräte, sondern auch Kompletllabore und Verbrauchsmaterialien.

Wir wachsen kontinuierlich und suchen für unseren Standort in **Mammelzen** (Altenkirchen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Anwendungsspezialist/Laborant für Materialographie/Metallographie (m/w)

Area Sales Manager

Elektroniker (m/w)

Fachrichtung Anlagen- und Betriebstechnik

Leitung Strategischer Einkauf (m/w)

Mechatroniker (m/w)

Microsoft Dynamics NAVISION Softwareentwickler (m/w)

Mitarbeiter Lager + Versand (m/w)

Servicetechniker (m/w)

Technischer Zeichner / Produktdesigner (m/w)

Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion

Interessiert?

Die Onlinebewerbung ist der schnellste Weg zu Ihrem Erfolg!

Eine Liste stets aktueller Stellenangebote finden Sie in unserem Verder Scientific Job-Portal.

ATM GmbH

Herr Josua Kroeker
Emil-Reinert-Str. 2 · 57636 Mammelzen

Telefon: 02681-9539-0
Internet: www.atm-m.de



Ausbildungsplätze für 2019:

Techn. Produktdesigner (m/w)

Zerspanungsmechaniker (m/w)
Fachrichtung Drehen



Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse



Qualifikationen, Erfahrungen und Kenntnisse zählen

Für Personaler stehen Fakten an oberster Stelle. Deshalb studieren die meisten von ihnen zuerst einmal den Lebenslauf des Bewerbers. Hier erkennt man am ehesten, ob der Bewerber grundsätzlich für die ausgeschriebene Stelle geeignet ist. Der Lebenslauf sollte in aller Kürze die Fragen zu den

Qualifikationen, Erfahrungen und Kenntnissen beantworten – und zudem Schlüsselreize für den Personaler bieten. Das Anschreiben ist der zweite wichtige Bestandteil der Bewerbung. Hier bringt man seine Motivation, sich genau bei diesem Unternehmen zu bewerben, auf einer Seite auf den Punkt.

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

ES IST ZEIT FÜR NEUES?

**IT? ELEKTRO?
KOMMUNIKATION?
AUSBILDUNG
IN DER TASCHEN?**

JETZT BEWERBEN!

Wir bieten technisch begeisterten Quereinsteigern, angehenden Elektrotechnikern- und Technikern mit Berufserfahrung das ideale unbefristete Umfeld! Infos unter:

sicherheitstechnik-hilger.de/jobs



- Fabrikationen von Einzäunungen
- Toranlagen und Drahtgeflechtfabrik
- Pulverbeschichtungen
- Zaunbau

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Zaun- und Toranlagenbau mit Sitz in 57632 Walterschen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort eine/n

Elektriker / Service Monteur (m/w)

Für Reparaturen, Montage und Prüfungen
Es erwarten Sie interessante Tätigkeiten!

Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag sowie eine attraktive Vergütung. Mehr unter: www.osterkamp-gmbh.de – oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP- Draht u. Zaun GmbH
Hauptstr. 6 | 57632 Walterschen
z.Hd.: Herr Klausen | E-Mail: j.klausen@osterkamp-gmbh.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Neue Herausforderung gesucht?

Wir suchen für unser Team am Hauptsitz Roth-Heckenhof:

- Angestellte (m/w) für den Vertriebsinnendienst
- Nachwuchsführungskraft Vertrieb (m/w)
- Fahrzeugdisponent/Disponent Transportfahrzeuge (m/w)
- Sachbearbeiter Einkauf/Materialwirtschaft (m/w)

Ausführliche Informationen zu den Anforderungsprofilen finden Sie unter: www.beyer-mietservice.de/jobs



Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich jetzt unter:

Beyer-Mietservice KG
Personalabteilung
Rother Straße 1
57539 Roth-Heckenhof
Telefon: 0 26 82 / 96 46 63 40
bewerbung@beyer-mietservice.de



**BEDIENUNG
M/W
GESUCHT**

auf **450-€-Basis** bei besonders guter Vergütung
Fr./Sa. nach Vereinbarung

PIT'S SZENEKNEIPE - HACHENBURG

Handy 01 60-91 14 70 87

Tel. 0 26 62-94 48 67 Di. - Sa. ab 19.00 Uhr

» Familienanzeigen



Am 6. Januar 2019 feiere ich meinen
80. Geburtstag.
Wer mir gratulieren möchte,
ist ab 9.00 Uhr zum Frühstück ins
Landhaus Mehren herzlich eingeladen.
Kurt Hottgenroth
Fiersbach
- Bitte keine Hausbesuche! -

Am 14. Januar 2019 werde ich

90 Jahre

Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis
feiern. Von Hausbesuchen bitte ich abzusehen.

Margot Wagner

Erbacherstr. 9, Hilgenroth



80



Am 11. Januar 2019 feiere ich meinen
80. Geburtstag.

Alle, die mir dazu gratulieren
möchten, lade ich ab 15.00 Uhr
ins „Hotel Heisterholz“ in
Hemmelzen recht herzlich ein.

Manfred Fuchs
Hemmelzen

Natürlich Suchtfrei!

Zucker-, Raucher-, Alkoholentwöhnungen
Über 30 Jahre Erfahrung, hohe Erfolgsquote
www.weiss-institut.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 7232-88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:

Mo., Do., u. Fr.

10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 07.01. - 12.01.2019

Schweinebauch ohne Knochen, mager	1 kg	4,99 €
Nackenspießbraten	1 kg	6,99 €
Schinkenbraten	1 kg	5,99 €
Schinkenschnitzel	1 kg	6,55 €
Zwiebelmettwurst	100 g	0,99 €
Leberwurst fein, im Golddarm oder angeräuchert.....	100 g	0,99 €
Schinkenspeck Natursalzung	100 g	1,69 €

Mittagsmenü

Angebote vom 07.01. - 11.01.2019

Mo	Spaghetti Carbonara mit Salat	5,20 €
	Fleischkäse mit Kartoffelsalat	5,50 €
Di	Kastenbraten mit Kartoffelgratin und Salat	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi	Rückensteak mit Tomaten, Mozzarella, dazu Nudeln und Salat	5,90 €
Do	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
	Rouladen mit Klößen und Rotkohl	7,90 €
Fr	Röstibraten mit Salat	5,70 €
	Eintopf mit Brötchen	3,90 €

und natürlich täglich:

Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer
Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff

Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

Lindenallee 1 Steimel

☎ 02684 - 30 95



🌐 www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Bei Fragen zum Baukindergeld

Wann kann ich den Antrag auf Baukindergeld stellen? Was, wenn der Nachwuchs zwischen Hauskauf und Einzug auf die Welt kommt? Und steht Wohneigentum mit Nießbrauchrecht dem Baukindergeld im Wege? So klar die Fakten zur Eigenheimförderung eigentlich sind – je nach persönlicher Situation stellen sich dann doch schnell zusätzliche Fragen. Die Aktion pro Eigenheim bietet dazu das Ratgeberportal FragenZumBaukindergeld.de.

Neben den wichtigsten Informationen rund um das Baukindergeld finden Bauherren und Immobilienkäufer auf www.FragenZumBaukindergeld.de viele Antworten

auf häufige Fragen. Ob der Besitz von weiterem Wohneigentum, die Feinheiten der Antragstellung, Fragen rund um die Berücksichtigung der Kinder oder knifflige Familienkonstellationen – in den FAQ gibt es für Familien eine schnelle Antwort. Ergänzt werden die Fakten rund um das Baukindergeld von Service-Angeboten: Ob Direktlink zum KfW-Zuschussportal oder Finanzierungsrechner zum Ausrechnen der monatlichen Rate und Informationen zu den Kosten der Baufinanzierung – Familien auf dem Weg in die eigenen vier Wände finden auf dem Ratgeberportal viele nützliche Hinweise und schnelle Antworten.

Unternehmensberater sucht Wohnhaus mit Gartengrundstück in **Altenkirchen**
4 - 6 Zimmer, schöne Lage,
Kaufpreis bis **350.000 €**
schwaderlapp.de Immobilien GmbH 02623/8008-0

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Verkauf!
Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Direkt am Rande von Altenkirchen!
Vollständig modernisiertes ZFH + Baugrundstück! Gemütliches Fachwerk, offener Wohn-/Essbereich, 3 Bäder + Gäste-WC, Doppelcarport, neue Dächer, Wintergarten u.v.m. 11 Zimmer, Wfl. ca. 275 m², Grdst. ca. 1480 m². EnEV: V, 80,90 kWh, Bj.1900, Öl, Kl. C.
MH-347 **KP 328.000 €** + 3,57 % Käuferprovision
53567 Asbach · 02683 / 948120
www.immo-pees.de
t.silbernagel@immo-pees.de

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wiwelker@web.de

Dr. BIRK · WASMUTH · WEISSGERBER
RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Mike Janke, LL.M.
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hermann Wasmuth
Rechtsanwalt

Ralf Kämpfe
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Jörg Weissgerber
Rechtsanwalt

Dr. iur. Ulrich Janes
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Fachanwalt für Miet- & WEG-Recht

Kanzlei Hachenburg
Nottorstraße 6-8
57627 Hachenburg
Tel.: 0 26 62 - 94 94 530
Fax: 0 26 62 - 94 94 531
www.fachanwalt-hachenburg.de
info@fachanwalt-hachenburg.de

Kanzlei Altenkirchen
Wilhelmstraße 41
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 - 95 85- 0
Fax: 0 26 81 - 95 85-50

BFW Koblenz
imcjd

Unser Ziel ist Ihre Zukunft!

Das CJD Berufsförderungswerk Koblenz (BFW Koblenz) bietet von Kurzqualifizierungen über Umschulungen bis hin zu Erstausbildungen eine Vielzahl von Bildungsangeboten in den unterschiedlichsten Berufsfeldern an.

Neben dem Schwerpunkt beruflicher Rehabilitation ermöglicht das BFW Koblenz z. B. auch Weiterbildungen über Bildungsgutscheine oder bietet Zeitsoldaten/innen eine Eingliederung zurück in den Arbeitsmarkt. Das BFW Koblenz eröffnet eine Vielzahl von Chancen.

Starten Sie jetzt in eine erfolgreiche Zukunft - Ihre Chance im BFW Koblenz!

Alle Angebote finden Sie auf:
www.bfw-koblenz.de

* Bildungsgutscheine erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit. Voraussetzung ist eine vorherige Beratung, in der die Notwendigkeit einer Bildungsmaßnahme geprüft wird.

CJD Berufsförderungswerk Koblenz gGmbH, Sebastian-Kneipp-Str.10, 56179 Vallendar

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Anette Wittelsberger und Christine Winkler
Tel.: +49 (0)261 / 6406-362 oder Tel.: +49 (0)261 / 6406-229
Wir beantworten Ihre Fragen auch gerne per E-Mail unter: info@bfw-koblenz.de

[facebook.com/bfwkoblenz](https://www.facebook.com/bfwkoblenz)

Bayern do is 'schœ!
Viele hilfreiche Tipps und Links unter: www.ebook.wittich.de

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufssinnendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter
archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Jedes
neue
Brautkleid

€ **498,-**



Über **1000** traumhafte
hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung
nur nach telefonischer
Vereinbarung unter
01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

favolosa **Tanztee**
 am So., 6. Jan. 2019 ab 15.00 Uhr
 (Eintritt frei, Mindestverzehr p.P. 10€)

Italienisch essen! Echt · Authentisch · Gut

57642 Alpenrod · Am Kirchplatz 12 · 02662/9487460 · 01 76/48 58 92 59



Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

Hörgeräte-Batterien
6 Stück

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

Schäfer HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

GASTHAUS IN HACHENBURG ZUR SONNE

PÄCHTER GESUCHT!

Wir suchen für das traditionsreiche Gasthaus „Zur Sonne“ in Hachenburg einen neuen Pächter. Interesse? Dann sprechen Sie uns einfach an!

Westerwald-Brauerei H. Schneider
 Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
 Tel.: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 0
 Herr Benny Walkenbach
 Mobil: 01 71 / 84 59 615
 benny.walkenbach@hachenburger.de



Kaus Friedental

Großes Schlachtfest
 mit vielen Spezialitäten
 vom 11. bis 13. Januar 2019

Es lädt ein: Familie Mäueler,
 51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

www.friedental.de

BÄDERSCHAU SONNTAG

Sie wünschen sich ein neues Bad?
 Besuchen Sie unsere Bäderschau und lassen Sie sich inspirieren.

Wir bieten Ihnen

- Planung in 3-D
- Ausführung bis Fertigstellung aus einer Hand
- pünktliche Übergabe

6. JANUAR 14-17 UHR
 Keine Beratung, kein Verkauf

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1 | 57629 Müschenbach
 www.kaempf-gebaeudetechnik.de

KÄMPF
 GEBÄUDETECHNIK

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

über 50 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

Tankbau beel
 02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Hier kommt die Familie zusammen.

Längst kein Ort mehr, an dem nur gekocht wird – Ihre Küche, maßangefertigt und so individuell wie Ihre Ansprüche!

GORN DIE KÜCHEN-IDEE

56414 Wallmerod · Zum Welschenacker 9
 Telefon: (0 64 35) 70 33 · info@gorn-kuechen.de
 www.gorn-kuechen.de

ALHOLZKÜCHEN
 EIN UNIKAT
 SEIT 2016
 AUS EIGENER HERSTELLUNG